

Eine Stadt entsteht KunstDünger 2001 20 Jahre RAA



insel
Verkehr & Touristik

- Buskarten-Verkauf
- Konzert- und Eintrittskarten

am Bahnhof

insel

Verkehr & Touristik

- ▶ **Fahrplan-Auskunft**
- ▶ **Buskarten-Verkauf**
- ▶ **Konzert- und Eintrittskarten**
- ▶ **Stadtinformationen am Bahnhof**

Wir sind für Sie da:

Montag - Freitag 7.00 - 20.00 Uhr

Samstag 9.00 - 14.30 Uhr

Telefon:

Verkehrsbetrieb: 0 23 81 - 274-2499

Verkehrsverein: 0 23 81 - 234-00

email: info@insel-hamm.de

Internet: www.insel-hamm.de

Impressum

Herausgeber:

Verkehrsverein Hamm e.V.,

1. Vorsitzender Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann

Verlag:

Eigenverlag Verkehrsverein Hamm e.V.

Redaktion:

Ulrich Weißberg (verantw.), Lutz Rettig

S. 15: Dr. Alexander Tillmann (verantw.), Stadtwerke Hamm GmbH

Anschrift:

Caldenhofer Weg 159, 59065 Hamm

Telefon 02381/17-5500/17-3513,

Telefax 02381/17-2974

Titelbild:

Eine Stadt entsteht am Burghügel Mark, Foto: Andrea Winkler

Satz und Druck:

Druckerei Hasselbeck,

M.-Luther-Straße 11a, 59065 Hamm,

Telefon 02381/925550

Anzeigenleitung:

Verkehrsverein Hamm

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.

KunstDünger 2001 3

Eine Stadt entsteht 4

„Lilipuz“ kommt in den Maxipark 6

Neues Stadtadressbuch erschienen 7

Neues vom Hammer Oldtimer-Register 8

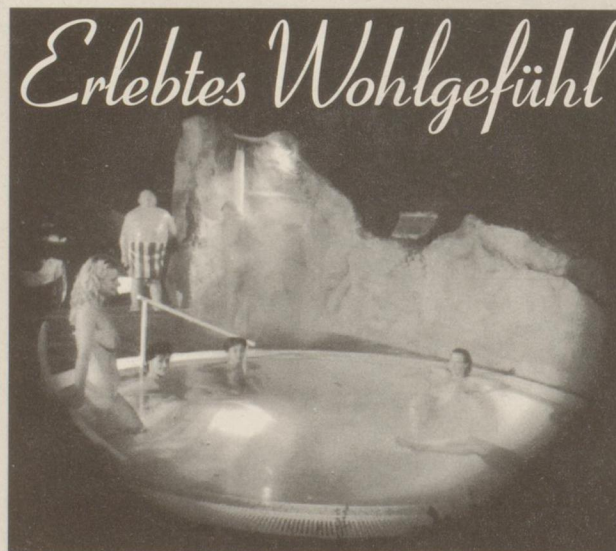
Veranstaltungskalender Juli 12-14

Stadtwerke informieren 15

Ausstellungen im Gustav-Lübcke-Museum 16

20 Jahre RAA 20

Stadtbücherei: Sicherheit vor Viren 21



Sauna-Genuss



Natur-Solebad Werne
Sole & Sauna

Am Hagen 2
59368 Werne
Tel. 02389 / 98920
Fax 02389 / 9892200
Email: info@natur-solebad-werne.de
www.natur-solebad-werne.de

Theater - Weltmusik - A-Cappella

Alle Veranstaltungen auf dem Marktplatz an der Pauluskirche

Mittwoch, 4. Juli 2001, 19.30 Uhr

„10 Jahre Hammer Forum“- Helfer zwischen den Fronten

anschließend 20.00 Uhr:

Le Cirque du Trottoir, Belgien

„Le Cirque Flop“ ist ein Zirkus ohne Zelt, aber mit allem, was zum Manegenzauber dazu gehört. Le Cirque du Trottoir lädt mit mehr als einem Augenzwinkern zu einer verrückten Reise durch die Welt der Manege ein und präsentiert einem staunendem Publikum ungewöhnliche Jonglagen, verblüffende Zaubertricks, Tanzeinlagen und einen "swin-



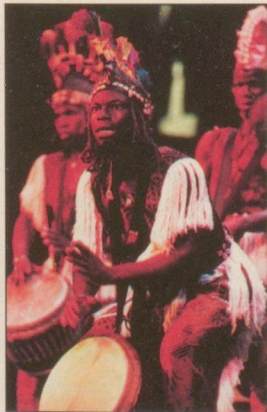
gendem" Leierkasten.

Freuen Sie sich auf eine turbulente Mischung aus Gaukeleien, Magie und Slapstick.

Mittwoch, 11. Juli 2001, 20.00 Uhr

Badenya Les Frères Coulibaly, Burkina Faso

Das Perkussionsensemble stammt aus einer alten Griot (Musiker)-Familie aus dem Norden von Burkina Faso. Ihrem musikalischen Erbe treu vermitteln die sechs Musiker und Sängerin Mariam ein faszinierendes Bild ihrer Kultur und schlagen gleichzeitig eine Brücke in die Gegenwart und zwischen den Kulturen. Ihre Musik hat ihre tiefen Wurzeln in der Kultur



Westafrikas und doch ist sie eine mitreißende Musik unserer Zeit mit komplexen Arrangements, virtuos Soloparts und Tanzeinlagen. Alle Musiker beherrschen die verschiedenen Trommeln meisterhaft. Sängerin und Tänzerin Mariam ist eine der populärsten Sängerinnen bei Hochzeits- und Taufzeremonien in ihrem Land. Das Ensemble um die Brüder Coulibaly begeistern ihr Publikum bereits bei vielen Festivals u.a. dem Montreux-Jazzfestival und gastierten bereits mit vielen nam-

haften Musikern wie George Benson, Quincy Jones und Al Jarreau.

Mittwoch, 18. Juli 2001, 20.00 Uhr

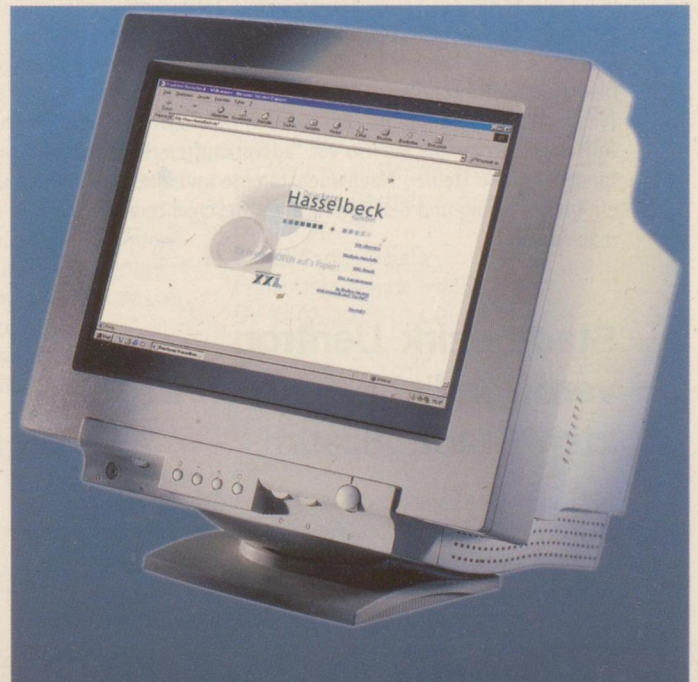
The Magnets, London

Die sechs Sänger aus London präsentieren tanzbaren A - Cappella - Sound. Ihr Programm "Giving it all that" ist eine

Mischung aus Coversongs und Eigenkompositionen präsentiert mit einer Portion britischem Humor. Die Magnets versprechen mit wunderschönen Leadgesängen, sat-ten Basslines und druckvollen



Drumgrooves (auch die sind ausschließlich a - cappella) einen wahren Hörgenuss. Die Mitglieder der Gruppe, die sich für dieses Projekt vor rund drei Jahren zusammengefunden haben, kommen sowohl aus dem Musical-Bereich als auch aus Musikgruppen wie Cantabile und den Flying Pickets.



DRUCKEREI HASSELBECK

Martin-Luther-Str. 11a · 59065 Hamm

Fon: 0 23 81 - 92 55 50 · Fax: 9 25 55 20

www.hasselbeck.de · info@hasselbeck.de

„Eine Stadt entsteht“

Der Burghügel Mark verwandelte sich Ende Mai anlässlich des 775. Geburtstags der Stadt Hamm in ein Klassenzimmer. Geschichte stand auf dem Stundenplan. Doch wer behauptet, dass Geschichtsunterricht langweilig und trocken ist, wurde eines besseren belehrt. Denn das Theaterstück „Eine Stadt entsteht“, das vor der Originalkulisse auf dem Burghügel aufgeführt wurde, zog die 300 Zuschauer sofort in den Bann. Rund 180 Drittklässler verschiedener Hammer Grundschulen wirken an diesem Gemeinschaftsprojekt mit.

Das aus der Feder von Wolfgang Barth stammende Theaterstück erzählt die Geschichte des kleinen Johann und seiner Familie, die in dem Dorf Nienbrügge lebte. Die Lebensverhältnisse um 1226 werden am Beispiel dieser Familie verdeutlicht. Dabei nimmt die Geschichte fast beiläufig ihren Lauf: Der Mord an Erzbischof Engelbert von Köln, die Hiobsbotschaft, das Nienbrügge als Vergeltungsmaßnahme dem Erdboden gleichgemacht wird und der Neuanfang "op de Hamme", auf der Landzunge zwischen Ahse und Lippe im Schutze der Burg des Grafen von der Mark.

Seit Anfang des Jahres studierte Theaterpädagogin Birgit Schwenkender als Regisseurin mit den Kindern der Matthias-Claudius-Schule die Texte und Szenen ein. Die jungen Schauspieler erhielten viel Applaus für ihre überzeugende Darstellung. Auch der Chor Bodelschwingschule, der die Lieder von Klaus Rüter aus vollen Kehlen schmetterte, begeisterte das Publikum. Die fantasievolle Kulisse der Theodor-Heuss-Schule und der von der Kettler-Schule verteilte Hirsebrei rundete die gelungenen Aufführung ab.

Nach der Premiere am 30. Mai standen noch zwei weitere Aufführungen an, die ebenso vor "ausverkauftem Haus" stattfanden. Für die kleinen Nachwuchstalente und alle Beteiligten ein großer Erfolg und der Beweis, dass Geschichte auch Spaß machen kann. (psh)



An der Geburtsstätte der Stadt Hamm, am Burghügel Mark entstand die Stadt Hamm noch einmal unter Mitwirkung verschiedener Hammer Grundschulen.

Foto: Andrea Winkler

www.pegasus-erotik.de

DER EROTIK & GAY SHOP

PEGASUS

Werler Str. 95 - 59063 Hamm - Tel.: 02381 / 540 240

Versuchungen sollte man nachgeben.

Wer weiß, ob sie wiederkommen. Oscar Wilde

Stadtbezirk Uentrop veröffentlicht Festschrift zum Stadtjubiläum

Anlässlich des diesjährigen 775-jährigen Geburtstages der Stadt Hamm hat der Stadtbezirk Uentrop eine über 160-seitige Festschrift herausgegeben. Für die Redaktion dieses eindrucksvollen Dokumentes der Stadtbezirksgeschichte zeichnen Heinrich Thomas sowie Ewald Bohnenkamp und Heinrich Varnei verantwortlich.

Das umfangreiche Dokument geht auf die geschichtliche Entwicklung des Stadtbezirks Uentrop ein, dokumentiert Kirchbauten und Denkmäler im Bezirk, beschreibt eindrucksvoll die vielen Herrensitze und Bauernhöfe. Daneben werden sowohl dem Maximilianpark als auch dem Kurhaus ein jeweils umfangreiches Kapitel gewidmet und die vielfältige Vereinsgeschichte des Stadtbezirks beschrieben.

Die Festschrift ist zum Preis von vier Mark beim Verkehrsverein in der „Insel“ am Bahnhof sowie im Bürgeramt Uentrop, Alter Grenzweg 2, zu beziehen.

775 Jahre Stadt Hamm

**Festschrift
des Stadtbezirks
Hamm-Uentrop**

Burghügel-Fest am 26. Mai 2001
mit großem Festprogramm • Beginn 11.00 Uhr

**Bei uns ist der
Kunde KÖNIG**
Schützenvereins-Bedarf

Orden und Ehrenabzeichen
Hüte und Mützen

Jacken in allen
Größen lagernd
bis Gr.68 ab DM **236,-**

Ueter

59368 Werne Bonenstraße 13 Tel.02389/2204



„Schlafmünzen“ für den guten Zweck!

Euro x 1,95883 = DM

Im Zuge der Umstellung von der Deutschen Mark auf den Euro werden die Bürgerinnen und Bürger zur Zeit verstärkt zur frühzeitigen Abgabe ihrer sogenannten „Schlafmünzen“ aufgerufen. Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann hat nun im Verbund mit den Geldinstituten im Stadtgebiet und der Stadt Hamm zu einer Spendenaktion zugunsten der Restaurierung des Glockenturms des Pauluskirche aufgerufen.

Die Aktion startet ab dem 15. November, in allen Hammer Banken werden dann entsprechende Sammeldosen aufgestellt. Auch die Ablieferung größerer Kleingeldbeträge in so genannten „safety-bags“ am Schalter wird möglich sein. Das gezählte Geld wird dann auf das Spendenkonto eingezahlt.

Geplant ist auch eine Einbindung der Hammer Geschäftsleute. Ihre letzten Pfennige, Groschen oder auch Markstücke soll man dann in den Geschäften für den guten Zweck spenden können. Da noch einige Millionen Mark fehlen, hofft der Oberbürgermeister mit den Bankenchefs darauf, dass die vielen kleinen Beträge am Ende doch eine große Summe ergeben.

(psh)

In den Ferien fit für den PC

Im Rahmen einer EDV-Sommerakademie bietet die Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund dieses Jahr in den „großen Ferien“ eine Vielzahl von EDV-Seminaren an. All diejenigen, die die ruhigeren Ferientage für eine Weiterbildung nutzen möchten, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. In kleineren Gruppen haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich umfassend über verschiedene Themenbereiche zu informieren. Im Vordergrund steht hier die praktische Anwendung von EDV-Wissen für die Praxis im Unternehmen.

Weitere Informationen: IHK zu Dortmund, Kerstin Roche-Finkeldei, Tel. 0231/54 17-416,

E-Mail: k.roche@dortmund.ihk.de

Imbißbetrieb

Irmgard Pake
Erlenkamp 22
59071 Hamm
Telefon:
0 23 81 / 8 06 24



Claire-Marie Le Guay

Klavierabend am 24. Juli

Nach ihrem erfolgreichen Debüt vor zwei Jahren ist die heute 26-jährige Französin zum zweiten Mal Gast des Klavier-Festivals Ruhr. Mit einem „perfekten Gleichgewicht von emotionaler Tiefe und spielerischer Leichtigkeit und der poetisch subtil differenzierten Kultiviertheit ihres Anschlags“ (Neue Zürcher Zeitung) hat sich Claire-Marie Le Guay nach zahlreichen Auszeichnungen bei internationalen Klavierwettbewerben inzwischen auch in den bedeutendsten Konzertsälen der Welt einen Namen gemacht.

Ludwig van Beethoven, Sonate Nr. 24
Fis-Dur op. 78

Elliott Carter Sonata

Franz Liszt, Sonate h-Moll

Di. 24.07. 20.00 Uhr, Gustav-Lübcke-Museum, Forum

Preise: DM 40,- / 20,- (ermäßigt)

Für Konzertbesucher sind Teile des Museums ab 19.00 Uhr zur Besichtigung geöffnet.

**Hotel
Zum Hirsch**
ERHOLUNG IM SCHWARZWALD
Komfortable Zimmer mit Dusche/WC, Kabel-TV. Reichhaltiges Frühstücksbuffet und vorzügliche Küche, auf Wunsch Diätkost. Unterhaltungsprogramm. 200 m zum Wald. Viele Ausflugsziele in der Umgebung (Bustouren). Abholung vom Bahnhof. Kinderermäßigung. Kurzurlaub möglich.
Bitte fordern Sie unseren Prospekt mit Preisliste und Pauschalangeboten an!
72285 Herzogsweiler bei Freudenberg/
Schwarzwald, Tel. 07445/2291, Fax. 31 62

Kinderprogramm von WDR 5 auf Sommertour

LILIPUZ tourt durch Nordrhein-Westfalen

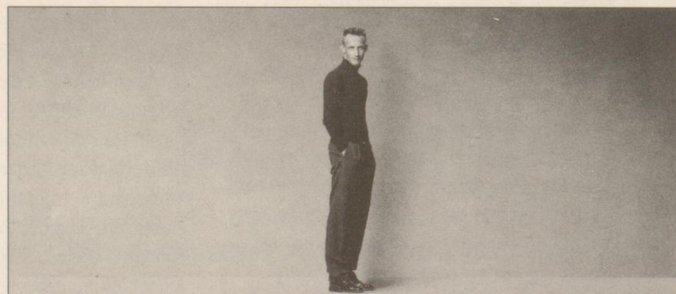
Die großen Ferien stehen bald vor der Tür – und Lilipuz, das Radioprogramm für Kinder im WDR, bereitet sich auf seine vierte große Rundreise durch Nordrhein-Westfalen vor. Nach den großen Erfolgen der Vorjahrestouren gehen die Kinderfunker in diesem Jahr 24 mal an den Start. Vom 16. Juli bis zum 11. August präsentieren die „Lilipuzianer“ ein kunterbuntes Programm für alle Ferienkinder, in Hamm wird am 30. Juli Station gemacht.

„Radio zum Mitspielen“ versprechen die Radiomacher aus Köln. „Raus aus dem Funkhaus und ran an die Kinder!“, sagt Lilipuz-Redaktionsteiler Matthias Wegener stellvertretend für das Team, das sich einiges vorgenommen hat. An den einzelnen Orten beginnt das fröhliche Treiben um 13.30 Uhr mit Livemusik und Vorprogramm. Zwischen 14.05 und 15.00 Uhr ist Lilipuz dann live auf Sendung in WDR 5. Die Kinder sind dann nicht nur als Zuhörer gefragt, sondern vor allem als eifrige Mitspieler. Außerdem können sie den Radiohörerinnen und -hörer etwas über ihren Ort erzählen, können über ihre Ferienerlebnisse berichten und die Bühne des Radiomobils zwischendurch als Tanzboden benutzen. Denn zwischen den Gesprächen und Spielen darf, angefeuert von den Lilipuz Moderatorinnen und Moderatoren, kräftig abgerockt werden. Für die Musik sorgen Bands wie „Die FÜENF“, „Rumpelstil“, „Drama Liebe Wahnsinn“, die „Blindfische“, „Die Nachtigallen“ und „Spunk“ oder Liedermacher wie Detlef Hörold und Jörn Brumme. In jeder Sendung sollen Gäste aus dem jeweiligen Ort Tipps für Besucher geben – wo gibt es interessante Sehenswürdigkeiten, welche Feste werden gefeiert, was kann man Spannendes erleben? Geplant sind auch noch einige Überraschungen, die aber Insa Backe, Barbara Kummer, Andree Pfitzner, Alexander Oehme und Christian Schruff, die Moderatorinnen und Moderatoren, noch nicht verraten. Eine Extra-Portion Spaß erwartet die Gäste der Veranstaltungen in Oelde und Nephten, denn dort werden „Die Unsinkbaren Drei“ ihr lachmuskelstrapazierendes Unwesen treiben.

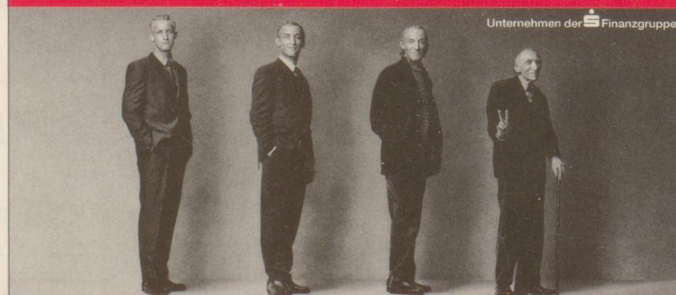
Alle Lilipuz-Veranstaltungen sind kostenlos. Auch bei der Sendung in der Landesgartenschau in Oelde haben Kinder freien Eintritt. Viel Spaß und gute Laune sind garantiert.



WDR5 Lilipuz Sommertour 2001 – Zwischen Rhein, Ruhr und Weser: Lilipuz tourt wieder durch Nordrhein-Westfalen. Die großen Ferien stehen bald vor der Tür – und Lilipuz, das Radioprogramm des WDR für Kinder, bereitet sich auf die vierte große Rundreise durch Nordrhein-Westfalen vor. Nach dem großen Erfolg der Vorjahrestouren gehen die Kinderfunker in diesem Jahr 24mal an den Start. Am Montag, 30. Juli präsentieren die „Lilipuzianer“ ein kunterbuntes Programm für alle Ferienkinder. „Radio zum Mitspielen“ versprechen die Radiomacher aus Köln: Mit dabei: Christian Schruff. Bild: WDR/Martin Eggert



**BEI UNS STEHEN NICHT NUR SIE
IM MITTELPUNKT.**



SONDERN AUCH IHRE ZUKUNFT.



Sparkasse Hamm

Die Start-in-die-Zukunft-Initiative.

<http://www.sparkasse-hamm.de> · E-Mail: sparkasse-hamm@s-web.de

Alles für
die Schule bei:



DROSTE
Dasbecker Weg 82
59073 Hamm-Heessen
Telefon: 02381/61305



Schule macht Spass!

Neues Stadtadressbuch Hamm 2001

Sonderband „gewusst-wo“ kostenfrei an alle Haushalte

In Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung präsentiert der Verlag Beleke KG die Ausgabe des Stadtadressbuches Hamm. Kompakt und übersichtlich erhält der Nutzer auf 650 Seiten alle Informationen zur Stadt: Nicht nur die Anschriften von 103.197 Einwohnern über 18 Jahre, auch die Adressen sämtlicher 5.324 Firmen, Betriebe, Behörden und Verbände, inklusive aller öffentlichen Einrichtungen sind in diesem Buch zu finden. In dem vierfarbigen Vorspann erfährt der Leser entscheidende Fakten und Details zur Stadt Hamm. Unter anderem finden sich aktuelle Stadtinformationen, eine Auflistung traditionsreicher Unternehmen und eine Adressbuch-Chronologie, die bis in das Jahr 1886 zurückreicht.

Eine Besonderheit ist der blau markierte Branchen-Teil des Stadtadressbuches. Das gesamte Waren- und Dienstleistungsangebot der Stadt ist hier zu finden: Die 4-farbige Gestaltung des Branchen-Teils und der Abdruck farbiger Werbeofferten machen diesen Buchteil besonders übersichtlich und informativ. Im Anschluss an den Branchen-Teil folgt der Beitrag „775 Jahre Stadt Hamm“, der sowohl Einblicke in die Vergangenheit der Stadt gewährt als auch das heutige Hamm vorstellt. Auf den weiteren Seiten erhält man eine Übersicht über das Festprogramm mit allen Veranstaltungsterminen.

Der mehrfarbige Stadtplan mit vollständigem Straßenverzeichnis verschafft zusätzliche Orientierung.

In dem gelb markierten Namen-Teil finden sich die Anschriften von 4.679 Firmen, Gewerbebetrieben, freien Berufen und 645 Behörden, Verbänden und Vereinen alphabetisch nach Namen geordnet mit vollständiger Adresse und Telefonnummer. Dieser alphabetische Teil ermöglicht durch die separate Darstellung ein schnelles Auffinden dieser Anschriften.

Als weiterer Service sind im Namen-Teil viele Betriebe mit firmenkundlichen Zusatzinformationen, z.B. zu den Inhabern, der Beschäftigtenzahl, Lieferservice und den Spezialbereichen, ausgestattet. Ebenso erhält man Auskunft über die Öffnungszeiten, ob der Betrieb ausbildet und ob Parkplätze vorhanden sind.

Im grünen Straßen-Teil wiederum sind die Gewerbebetriebe, Dienstleister, freien Berufe und Behörden alphabetisch nach Straßen und Hausnummern geordnet aufgeführt, mit Telefonnummern und Angaben von Hauseigentümern aufgrund von persönlichen Meldungen.



Vorgelegt wurde das Stadtadressbuch, die „gewusst-wo“-Bände und die CD-ROM von Dr. Platzköster und dem 1. Beigeordneten der Stadt Hamm Hegemann.

Foto: Lutz Rettig

Ausgestattet mit einer Inhaltsübersicht und einem Suchwortregister bietet der Behörden-Teil schnelle Hilfe bei der Suche nach Ämtern und Vereinen. Staatliche und kommunale Behörden, öffentliche und kulturelle Einrichtungen, wirtschaftliche Organisationen, Kirchen, Schulen, Parteien, Verbände und Vereine sind hier mit Anschrift zu finden.

Ein Blick in das sich anschließende Handelsregister kann einen Anruf bei der örtlichen

IHK ersetzen. Alle handelsregisterlich eingetragenen Firmen mit genauer Bezeichnung, Anschrift und vielfach mit Angaben über Inhaber, Geschäftsführer, Beschäftigtenzahl und Gründungsjahr der Firmen sind in dem orangefarbenen Teil zu finden.

Einen weiteren exklusiven Informationsbedarf deckt der gewerbliche Telefonnummern-Teil. Er führt eine numerische Ordnung aller nicht privaten Teilnehmern und verhilft dem Nutzer schnell und einfach, zu einer Telefonnummer auch den entsprechenden Teilnehmer zu finden.

In den beiden weißen Namen- und Straßen-Teilen finden sich je 103.197 Privatanschriften der Einwohner über 18 Jahre jeweils alphabetisch nach Namen und nach Straßen und Hausnummern geordnet.

Da nach dem aktuellen Meldegesetz in NRW die Stadtverwaltung für diese Ausgabe nur die Anschriften der Einwohner liefern kann, die bei ihrer An- oder Abmeldung der Aufnahme schriftlich zugestimmt haben, musste der Verlag schriftlich umfangreiche Recherchen durchführen. So konnte eine Anzahl von Personen nicht in dieses Verzeichnis aufgenommen werden. Das Stadtadressbuch Hamm kann zum Preis von DM 58,- / Euro 29,66 beim Verlag Beleke KG, Kronprinzenstr. 13, 45128 Essen, Tel. 0201/81 30-2 40, Fax 02 01/81 30-3 15, Internet-Bestellmöglichkeit: www.beleke.de, E-Mail: info@beleke.de und über den örtlichen Buchhandel erworben werden.

Osthoff Horse Park

Unser Team bietet Ihnen und Ihrem Pferd ebenso professionelle wie einfühlsame Ausbildung und Pferdehaltung.



Sicheres Reiten auf dem eigenen Reitweg im Landschaftsschutzgebiet.

Ferientageskurse: gemeinsam Hindernisse überwinden; Sitzschulung in der Horse Park Ovalbahn; Bodenarbeit. Wenn für Sie Reiten zu einem individuellen Erlebnis werden soll, rufen Sie an.

Claudia Bialowons, Hamm-Osttünen 0 23 85/6 84 66

1. Hammer Oldtimer-Register

Oldtimer-Ausfahrt erregte Aufsehen

Am Sonntag, dem 27. Mai ging es hoch her auf dem Herringer Marktplatz. Das Hammer Oldtimer-Register und der Volvo-Stammtisch Hamm hatten zur gemeinsamen Ausfahrt eingeladen.

23 Auto- und 6 Motorradveteranen aus 6 Jahrzehnten, als ältestes Fahrzeug ein Motorrad des Typs NSU 501 T des Baujahres 1929 mit einer aus heutiger Sicht überdimensionaler Karbidlampe aus Messing, starteten pünktlich um 10.00 Uhr zur großen Fahrt zum Industriemuseum „Altes Schiffshebewerk Henrichenburg“.

Unter Einhaltung des nötigen Sicherheitsabstandes zog sich der eindrucksvolle Konvoi über mehrere hundert Meter Länge in Richtung Bockum-Hövel. Angeführt von einem englischen



Am sogenannten „Oberwasser“, im Hintergrund am oberen Bildrand das „Alte Schiffshebewerk Henrichenburg“

Triumph TR 6 mit Chromspeichenrädern folgte ein bunt gemischtes Fahrzeugangebot: Schon an zweiter Stelle ein tapfer heulender Lloyd Alexander TS von 1959 im zeitgenössischen Lachsrosa, stets bemüht den Anschluß zu halten. Dahinter Pretiosen wie der DKW 1000 Sp Cabrio, Baujahr 1962, deren gefällige Linienführung die pfliffgen deutschen Designer der damaligen Zeit dem amerikanischen Ford Thunderbird abgukupfert hatten. Weiter hinten dann ein bollernder Austin-Healey 3000, den die Motorsportler der 50er und frühen 60er Jahre „The Pig“, also „Das Schwein“ nannten, weil er nur von besonders geübten Fahrern schnell und sicher bewegt werden konnte. Die Schwedenstahlfraktion

wurde von zwei Buckel-Volvos, einem Duett (Kombi), einem Amazon und dem sogenannten „Schneewittchensarg“ repräsentiert, der von vorne aussieht wie das berühmte Auto von Simon Templar, von hinten eher wie ein Kombi mit ausgedehnter Glasfläche. Eindrucksvoll ist auch der Chevrolet Impala von 1959 in schickem Blaumetallic, aus einer Zeit und einem Land, wo man sich noch keine Gedanken über die hohen Spritpreise machen mußte. Ein seltenes Glas 1304 Cabrio, zwei sogenannte Pagoden aus dem Hause Daimler-Benz, eine 67er Corvette Sting Ray von Chevrolet, ein Daf 66 Marathon im Rennttrimm, dessen genialer Riemenantrieb noch heute als ingeniose Meisterleistung gilt, eine damals oft undichte Lloyd Arabella sowie zwei fast neuzeitlich anmutende BMW 2002 – davon einer als Cabrio – bilden den Rest des Feldes.

Insgesamt konnten die veranstaltenden Vereine, der AMC Hamm e. V. als Ortsclub des ADAC sowie Papa's Lieblingsteam Hamm e. V., mit der guten Resonanz aus der regionalen Oldtimerszene hochzufrieden sein.

Derartige Veranstaltungen, aber auch Stammtische, Zuverlässigkeitsfahrten und Videoabende werden vom HAMMER OLDTIMER-REGISTER übrigens in aller Regelmässigkeit durchgeführt. Wer ein entsprechendes Fahrzeug besitzt und Kontakt zu



Auf dem Herringer Marktplatz, im Hintergrund die St. Victor-Kirche

Gleichgesinnten sucht, findet in dem Initiator dieser Vereinigung, Rolf Marschner, unter der Rufnummer Hamm 40 49 52 den richtigen Ansprechpartner. Neuzugänge sind herzlich willkommen. Doch Achtung: Im teuren Smoking Champagner zu trinken und dabei krampfhaft zu versuchen den kleinen Finger abzuspreizen sollte man woanders üben. Denn viel mehr gelten im Hammer Oldtimer-Register dreckige Fingernägel und ein dezenter Ölfleck am Revers als ganz besonders schick.

► ► ► Gasthof-Pension „Weghof“ ◀ ◀ ◀ Naturpark Bay. Wald - Arber Region

Zim. DU/WC/Blk., TV-Anschl., TT, TV- u. Fitnessr., Sauna, Solarium, Infrarot-Wärmekabine, Freibad m. Schwimmhalle, Liegew., Garage, geführte Wanderung,

7 Tage HP ab 333,- DM

Menüw. Frühstücksb. Komf. App. 2 P. HP = DM 165,-,
FeWos in Drachselsried 2-5 Pers. DM 40,-/65,-.

Info: Fam. Denk • Weghof 1 • 94255 Böbrach bei Bodenmais

Tel. 0 99 23/4 10 • Fax: 0 99 23/37 29

http://www.weghof.de • E-Mail: gasthaus@weghof.de

Elegant und rasant:

100 Jahre Mercedes-Benz-Modelle

Klein, aber fein: „100 Jahre Design“ waren im Frühjahr das große Thema im Gustav-Lübcke-Museum. Im Mai wurde mit der Ausstellung „Elegant und rasant“ ein spannender Zusatzaspekt eröffnet, der noch bis zum 25. November zu sehen ist: die Spiel- und Sammlermodelle der Firma Mercedes-Benz. Edle Karossen im Miniaturformat begleiten seit gut 100 Jahren den Siegeszug des Automobils.

Namen wie Schuco und Wiking als Hersteller aufwendiger und detailgetreuer Modelle wie zum Beispiel des legendären Silberpfeils sind vielen noch aus Kinderzeiten in Erinnerung. Aber nicht nur die kleinen Fans sind fasziniert, erwachsene Sammler zahlen Höchstpreise für die Oldies.

Im Hammer Museum wird ein Querschnitt aus Nutz- und Luxusfahrzeugen gezeigt, Diaramen arrangieren Figuren und Autos zu wirklichkeitsnahen Situationen. Neben Einblicken in die Produktionsgeschichte können die Besucher auch ihre Geschicklichkeit mit Spielen und Modellen aus alter und neuer Zeit testen.

(psh)

Das Programm Juli / August

1. Juli: Volksradfahren Herringen

Zum Volksradfahren werden ca. 600 Teilnehmer erwartet. Als Abschluss findet ein gemütliches Beisammensein statt. Die Gruppe Musik der örtlichen Vereine sorgt für den musikalischen Rahmen.

4. Juli – 8. August: Kunstdünger

Jeweils mittwochs präsentiert sich Theater und Musik unter freiem Himmel auf dem Marktplatz

7. Juli: Italienische Nacht

Südländisches Flair im Maximilianpark bei Vino, Pizza und italienischer Live-Musik

7./8. Juli: Deutsche Feldfaustballmeisterschaften

Die 76. Endrunde um die Deutsche Faustballmeisterschaft findet im Jahnstadion statt. Damit wird dem Team des TV Westfalia Hamm, das bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Feldfaustball den 3. Platz erreichen konnte, ein Heimvorteil geboten und die sportinteressierte Bevölkerung kann Spitzensport direkt vor Ort erleben.

17. – 21. Juli: Rollhockey-Europameisterschaften der Juniorinnen

Acht junge Teams aus Europa kämpfen um den Titel

22. Juli – 30. Sept.: „100 Jahre Bergbau in Hamm – Der Himmel über dem Revier“

Zum 100jährigen Bestehen der einzigen noch in Betrieb befindlichen Zeche in Hamm, dem Bergwerk Ost, finden Aktionen und eine Ausstellung im Gustav-Lübcke-Museum statt.

28. Juli: Kurparkfest

Das traditionsreiche Fest am Kurhaus mit viel Musik verschiedenster Stilrichtungen und großem Feuerwerk

28. Juli: Etappenstandort „2000 km durch Deutschland“

Alljährlich starten rund 200 Teams zur größten Oldtimer-Rallye durch Deutschland. Ein Durchfahrtskontrollpunkt wird dabei 2001 am Bergwerk Ost liegen.

5. August. – 30. September: Ausstellung Horst Rellecke

Eine Jubiläumsausstellung des Künstlers, Architekten, Malers und „Vaters des Elefanten“ Horst Rellecke wird im Museum zu sehen sein.

18. August: Feuerwerk zu Musik

Ein Festival für die Sinne. Feuerwerk zu bekannten Musikstücken aus Pop und Klassik

18./19. August:

Westdeutsche Beachvolleyballmeisterschaften

Der Santa-Monica-Platz wird zum Strand – und zu sehen gibt es eine der populärsten Sportarten der Olympischen Spiele 2000: Beachvolleyball. Das Endturnier der Westdeutschen Meisterschaften wird sicherlich auch in Hamm ein interessantes Publikum finden. Der Sandplatz soll auch noch am folgenden Wochenende zum Festival des Sports genutzt werden,

daher soll das Gelände in der Woche zusätzlich Austragungsort für die 1. Hammer Beach-Soccer-Meisterschaften sein.

19. August: Stadtbezirksfest Pelkum

In Form eines Stadtbezirksfestes werden sich die örtl. Vereine des Stadtbezirkes Pelkum in Zusammenarbeit mit dem Bergwerk Ost auf dem Wiescherhöfener Marktplatz präsentieren. Weiterhin beteiligt sich der Stadtbezirk Pelkum am Seifenkistenrennen als Qualifikation zur Stadtmeisterschaft.

20. August: Die Frau im neuen Jahrtausend

Die AG Hammer Frauenverbände erstellt zur Zeit das Konzept.

23. August – 2. September: Gruß aus Hamm i.W.

Alte Stadtansichten von historischen Postkarten und postgeschichtliche Exponate aus Hamm werden im Allee-Center ausgestellt. Ein interessantes Rahmenprogramm wird die Ausstellung begleiten.

24. August: City-Night

Bereits vier Mal war die Hammer Innenstadt der Austragungsort für Radrennen der Extraklasse. Die Vorbereitungen beim Radteam Hamm laufen auf Hochtouren, damit die 5. Hammer City-Night durch die Verknüpfung mit der 775-Jahr-Feier zu einem besonderen Höhepunkt wird.

24. – 26. August: Festival des Sports

Nach dem Landesturnfest wird es auch 2001 eine sportliche Großveranstaltung geben. Das Festival des Sports vermittelt an den drei Tagen im Jahnstadion, in der Innenstadt und im Maximilianpark eine neue Dimension des Breitensports und bietet den Vereinen und Spitzenverbänden eine Plattform, der Bevölkerung alles das, was in den Sportvereinen angeboten wird, näher zu bringen.

25. August: La Fête No. 2

Kulturell-kulinarisches Fest im Martin-Luther-Viertel

28. August: „In love with musical again“

Gemeinsam mit den „Kolleginnen“ Pia Douwes und Marika Lichter sowie mit Victor Gernot präsentiert der Hammer Musical-Star Uwe Kröger, der zur Zeit als „Napoleon“ in London auf der Bühne steht, Ausschnitte aus bekannten Musicals

Unser Biergarten ab sofort geöffnet

DAS BESONDERE
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT

RHODOS PALAST im Hotel
Hammer Brunnen

Warme gemütliche Atmosphäre mit neuer Einrichtung. Große Auswahl an Speisen:

☞ Salate	☞ Gerichte vom Backofen	☞ Fischspezialitäten
☞ Vom Grill	☞ Überbackenes vom Grill	☞ Pfännchengerichte
☞ Flambiertes	☞ Nudelgerichte	☞ vegetarische Gerichte

Sind Sie neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns!
**Reservierung zu Familienfeiern, Jubiläen, Geburtstage,
Kommunion und Konfirmation.**
Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel
Gästeparkplätze direkt am Haus vorhanden.

59071 Hamm • Ostenallee 105 • Tel. 02381/982830 • Fax -/880545

Urlaub in Bad Hamm

Sommernacht am Kurhaus

Schon traditionell findet am letzten Samstag in Juli das Kurparkfest statt. Am Samstag, dem 29. Juli 2001 geht diese Tradition ins 25. Jahr.

Zum Jubiläum hat der Verkehrsverein Hamm in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Touristikbüro ein äußerst interessantes Programm zusammengestellt.

Ab 18:00 Uhr darf im Kurpark, der trotz des Neubaus des Kurhauses in voller Größe genutzt werden kann, wieder getanzt, gefeiert, geschlemmt und gelacht werden.

Ein buntes Programm wird dafür sorgen, dass jeder auf seine Kosten kommt. Geboten werden musikalische Top-Acts, die sich sehen bzw. hören lassen können.

Mit von der Partie ist in diesem Jahr die dem Hammer Publikum bereits bestens bekannte Band „The Dirty Wheels“. Die Crew im „Sloopy“ Bialas zeigt, „wo in Hamm die Musik spielt“. Ein Highlight für alle Volksmusik-Fans wird der Auftritt der „Krümmeler Buam“ und „Margarethe“ sein. Diese Gruppe versteht es seit Jahren, die Volksmusik mit Humor und Schwung zu präsentieren. Diese Stimmungskapelle der Spitzenklasse aus Baden-Württemberg wird auch in Hamm beweisen, dass sie zu Recht in der Spitzenklasse der deutschen Volksmusik geführt wird.

Neben alpenländischen Hits spielen die „Krümmeler Buam“ auch volkstümlichen Schlager, – alles in allem also einen bunten Melodien-Mix, umrahmt von einer unterhaltsamen Bühnenshow.

Doch was wäre eine Sommerparty im Kurhaus Hamm ohne den Zauber karibischer Musik? Mit der Gruppe „Son Seis“ aus Kuba wurde eine internationale Salsa-Gruppe verpflichtet. „Son Seis“ hat bereits an vielen Musikfestivals in Europa teilgenommen und zieht ihre Zuhörer immer wieder in ihren Bann. „Son Seis“ wurde von latein-amerikanischen, in Europa lebenden, Musikern gegründet.

Ein besonderer Leckerbissen nicht nur für Bob-Marley-Fans ist die Gruppe „I. R. I. E.“ Die Band huldigt dem verstorbenen Meister der Reggae-Musik Robert Nester Marley, verstorben 1981. Zu Ehren von Bob Marley haben sich Musiker zusammengeschlossen, die die Reggae-Musik spielen und leben. So arbeiten diese Musiker schon seit vielen Jahren in der europäischen Reggae-Szene als Tourne- oder Studiomusiker. Neben eigenen Soloprojekten ist „I. R. I. E.“ eine gefragte Begleitung für viele etablierte Reggae-Musiker.

Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es bereits jetzt u. a. beim Verkehrsverein in der „Insel“.



I.R.I.E. – International – Reggae – in Europe – ab 22.30 Uhr auf der Hauptbühne beim Kurparkfest am 28. Juli.

Gaststätte Lindenhof

Inh. Angela Preuß



Kegelbahn · Dart · Sport Events live · Festräume
für 10-60 Personen · Gesellschaftszimmer
Deutsche Küche

Mittelpunkt von Rhynern

Neu! Biergarten direkt am Haus

Öffnungszeiten: Sommerzeit

Mo-Do: 16.30 - 1.00 Uhr

Fr + Sa: 12.00 - 1.00 Uhr

Sonntag: 11.00 - 1.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Alte Salzstr. 3 · Tel. 0 23 85/84 36

ULF WITTLER

Forst- und Landschaftsbau

- Starkholzfällungen
- Problemfällungen
- Durchforstungen
- Gatterbau
- Komplette Gartenpflege
- Gartenbepflanzungen
- Heckenschnitt
- Obstbaumschnitt
- Industriepflege



Ulf Wittler
Benninghauser Str. 106a
59556 Lippstadt
Tel.: 02945 / 8 90 20
Fax.: 02945 / 8 90 20
Mobil: 0172 / 37 18 18 7

www.landschaftsbau-lippstadt.de · info@landschaftsbau-lippstadt.de

Amsberg im Sauerland
Rittermahl
im Knappensaal

Verkehrsverein Amsberg e.V.

Mittelalterliche Tafelfreuden
in beeindruckender Atmosphäre

Tel. 02931-4055 • Fax 02931-12331

9. Fahrradaktionstag und WA- Familienradtour

Bereits zum neunten Mal fand der Fahrradaktionstag am 23. Juni in Hamm statt. Dieses Jahr war es des Organisatoren Stadt Hamm, Westfälischer Anzeiger und ADFC gelungen, den Fahrradaktionstag wieder näher an die Pauluskirche zu rücken.

Informationen und Unterhaltung rund um das Fahrrad bot der „Fahrradmarkt“ mit Händlern, Mitmach-Aktionen und buntem Bühnenprogramm. Auch wer seinen Urlaub mit dem Fahrrad plant, lag hier richtig, da sich der Radtourismus auch in unserer Region zum wachstumsstarken Wirtschaftssektor entwickelt. Doch nicht nur ums Reisen – auch rund um die Sicherheit durch eine praktische Ausrüstung ging es. Eine breite Palette an Fahrrädern unterschiedlichster Bauart und jede Menge Zubehör luden zum Ausprobieren ein. Aktuell dabei waren verschiedenste Behindertenfahrräder. Die anschließende Familien-Tour bot Radelspaß für die ganze Familie. Vor dem Start konnten alle Radler ihr Fahrrad einem kostenlosen Sicherheitscheck unterziehen lassen. Alle verkehrssicheren Räder erhielten eine entsprechende Plakette. Auf ruhigen Wegen ging es durch die südöstlichen Stadtteile dem Ziel Giesendahlhalle in Uentrop entgegen.

(psh)

ORCHIDEEN RÖHL

Öffnungszeiten:
1. Sonntag im Monat
10.00 - 13.00
Montag - Freitag
9.00 - 12.30 und
14.00 - 18.00
Samstag
9.00 - 13.00

STERNWEG 14 - Tel. 0 29 21 / 6 03 82
59494 SOEST-PARADIESE

**Wenn es um
Orchideen geht,
sind Sie bei uns
an der richtigen
Adresse!**

Jetzt ist
Biergartenzeit
Genießen Sie
• internationale Küche
• Grillspezialitäten
• argentinische Steaks

Haus Prünke
59071 Hamm-Werries
Braamer Straße 91
Telefon (0 23 81) 8 03 27
– kein Ruhetag –

Mist gebaut?
Führerschein gefährdet?
Aufbauseminar Führerschein
auf Probe und Punkteabbau
führt durch H. Huget

Wo?
Fahrschule Huget GmbH
Hammer Str. 103
59075 Hamm
Info unter:
Tel. 0 23 81 / 95 34 10
oder 7 00 59

Die Stadt zu Fuß kennen lernen

Am Sonntag, 29. Juli, startet wieder ein Stadtrundgang des städtischen Kultur- und Touristikbüros. Der ca. eineinhalbstündige informative Spaziergang durch die Innenstadt beginnt um 11.00 Uhr an der „Insel“ – Verkehr & Touristik, Willy-Brandt-Platz und endet am Gustav-Lübcke-Museum.

Karten gibt es im Vorverkauf in der „Insel“ – Verkehr & Touristik, Willy-Brandt-Platz, Telefon: 02381/23400 und am Veranstaltungstag direkt bei der Stadtführerin bzw. dem Stadtführer. Die nächste Stadtrundfahrt findet am 16. September statt. Auch dafür gibt es bereits Karten im Vorverkauf bei der „Insel“ – Verkehr & Touristik.

Besucher bleiben lange im Maximilianpark

Im Maximilianpark in Hamm verweilen die Besucher überdurchschnittlich lange. Das ergab eine Umfrage des Kommunalverbandes Ruhrgebiet (KVR) unter 2.544 Besuchern in neun Ankerpunkten und sechs Museen auf der Route der Industriekultur. Wegen der besonderen Angebote für die gesamte Familie bleiben die Besucher im Schnitt drei Stunden in dem Park. Länger ist die Verweildauer nur noch im Westfälischen Freilichtmuseum Hagen mit durchschnittlich vier Stunden.

12 Prozent der Befragten loben die Angebotsvielfalt des Maximilianparks für alle Besuchergruppen. Neben dem gläsernen Elefanten gibt es außergewöhnliche Spielflächen, Blumen- und Waldbereiche, ein Schmetterlingshaus und das in die Parkanlage integrierte Regionale Eisenbahnmuseum. In der Gesamtbewertung erteilen die Besucher dem Maximilianpark die Note 1,8. Die Umfrage hat ferner ergeben, dass die Route der Industriekultur bekannter und bei Familien beliebter geworden ist. Viele empfinden ihren Besuch als Erlebnis. Die Faktoren Freizeit und Spaß sind im Vergleich zu einer 1998 durchgeführten Befragung stärker in den Vordergrund gerückt.

(idr)

Haben Sie, wenn Sie

Ein paar

Ihr altes Bett durch ein

Millionen

Wasserbett ersetzen

Haustiere

Denn dann ist kein Platz mehr,

weniger

für Staub und Milben!

möbel
schwienhorst

Hamm-B.-Hövel Münster-Hiltrup
Horster Straße 12 Marktallee 76
Tel.: 0 23 81 / 7 14 24 Tel.: 0 25 01 / 2 70 68

Ausstellungen

bis 1. Juli
„Happy Birthday to you“
Künstler des Hammer
Künstlerbundes bieten Kunst-
werke zum Verkauf an, die in
besonderer Beziehung zu
prominenten Bürgern stehen.
Atelier des HKB Maxipark

bis 5.7.
„Wie das Leder rollen lernte“
eine Ausstellung über die
Geschichte des Fußballs
CinemaxX

bis 15.7.
Karlheinz Jardner „Kuba“
Karlheinz Jardner zeigt
Fotografien über die
Menschen, die Landschaft
und das Leben Kubas
Maximilianpark, Glaselefant

bis 29.7.
Blumen und Gärten, Malerei,
Grafik und Objekte
Galerie Kley

bis 31. 8.
Kirsten Kaiser Installation
„FORM WIND“
Lippewiesen Münsterstraße

bis 30. 9.
Marietje Mazel – Lo van der
Linden, Groß- und Kleinpla-
stiken in Eisen und Silber
Anina Gröger, Stipendiatin

der Otmar Alt-Stiftung 2001,
Malerei und Zeichnung
Otmar Alt-Stiftung, Obere
Rothe 7

bis 30.10.
Manfred Dirkling, Dialog:
SKULPTUR
Gymnasium Hammonense

bis 25.11.
Elegant und rasant
„Mercedes-Benz-Modelle
aus 100 Jahren“
Kinder- und Jugendmuseum
im Gustav-Lübcke-Museum

1.7. bis 12.8.
Harald Becker „Der Mensch
und seine Dinge“
großformatige Arbeiten
Maxipark, Elektrozentrale

5.7. bis 19.8.,
10:00 bis 18:00 Uhr
„Spiel mit mir!“
playmobil-Ausstellung
Schauen, Spielen, Ausprobieren
Maxipark, Elektrozentrale

6.7. bis 9.7.
Schützenfest Lohausenholz
Festplatz an der Martinstr.

8.7. bis 15.7.
„artich“ – vernetzendes
Kinder- und Jugendprojekt
Objekt, Malerei, Grafik, Plastik
Stadthaus-Galerie

9.7. bis 15.7.
Sommerakademie Hamm 2001
junge Nachwuchskünstler
suchen die kreative Heraus-
forderung. Künstlerischer
Leiter: Jahr Harald Becker. Am
15. Juli werden ab 11.00 Uhr
die Abschlussarbeiten präsen-
tiert.
Maxipark, Elektrozentrale

15.7. bis 19.8.
Flora Westfalica
„Miniatur 2000“
23 Kreative präsentieren eine
Wanderausstellung
Maximilianpark, Glaselefant

15.7. bis 26.8.
Ansgar Nierhoff „Rotation“
mit dem Rheinischen
Landesmuseum Bonn
Gustav-Lübcke-Museum

17.7. bis 21.7.
Rollhockey-Europameister-
schaft der Juniorinnen
acht Teams aus Europa
Friedensschule

22.7. bis 30.9.
100 Jahre Bergbau in Hamm
Fotoausstellung zum 100-
jährigen Bestehen der Zeche
„de Wendel“, dem heutigen
Bergwerk Ost
Gustav-Lübcke-Museum

22.7. bis 30.9.
Reinhard Wieczorek
„Der Himmel über dem
Ruhrgebiet“
Gustav-Lübcke-Museum

28.7. bis 29.7.
Ausstellung der Gesellen-
stücke des Tischler-Hand-
werks, „Die gute Form 2001“

Maxipark, Werkstattthalle
(jeweils 10.00 bis 18.00 Uhr)

28.7. bis 19.8.
Oliven, Orangen, Oleander
mediterrane Kübelpflanzen
im Gewächshausrondell
Maximilianpark

Sonntag, 1.7.

9:00 – 11:00
Schulhof Jahnschule
Volksradfahren Herringen
10:00
Wasser- u. Schiffsamt,
Adenauerallee 1
„Gewässergüte = gutes
Gewässer?“
Bestimmung der biologischen
Gewässergüte am Beispiel der
Lippe

EINFACH GUT
 **ISENBECK**
feinherbes Spitzenpilsener *take it easy...*

präsentiert:

- | | | |
|-------|-----------|---|
| 3.7. | 10.00 Uhr | Rinder-, Zuchtvieh- und Nutzkälberauktion |
| 11.7. | 8.00 Uhr | Pferdemarkt |
| 11.7. | 9.00 Uhr | Sonderpostenverkauf |
| 12.7. | 9.00 Uhr | Sonderpostenverkauf |
| 25.7. | 8.00 Uhr | Pferdemarkt |
| 29.7. | 11.00 Uhr | Sammler-, Antik- und Trödelmarkt |
| 31.7. | 11.00 Uhr | Schweineauktion |

Besuchen Sie unsere **GASTRONOMIE!**
Was immer Sie feiern möchten, wir richten es für Sie aus!
Ökonomierat-Peltzmeier-Platz 2 • 59063 Hamm
Tel. (0 23 81) 37 77-20 • Fax (0 23 81) 37 77-77
E-Mail: zentralhallen@helimail.de • Internet: <http://www.zentralhallen-hamm.de>

ZENTRALHALLEN HAMM

Sammler-
Antik- &
Trödelmarkt

**Zentralhallen
Hamm**

**Sonntag
29. Juli
26. August**

11-18 Uhr

**Kostenlose Parkplätze
ZENTRALHALLEN**

Postfach 2711, 59017 Hamm
Telefon 0 23 81 / 37 77-12
Fax 0 23 81 / 37 77-79
E-Mail: zentralhallen@helimail.de
www.zentralhallen.de

Plitsch - Platsch
SB -Waschsalon & Service
Öffnungszeiten: tägl. von 8-21 Uhr
Tel. 02381/161954
(beim großen Kino Cinemaxx)

Juli

HAMMagazin

Juli 01 13

Second-Hand
Modemarkt
Sonntag
2. Sept.
4. Nov.
11.00 - 17.00 Uhr
ZENTRALHALLEN
Postfach 2711, 59017 Hamm
 Telefon 0 23 81 / 37 77-12
 Fax 0 23 81 / 37 77-79
 E-Mail: zentralhallen@hellmail.de
 www.zentralhallen.de

10:30
 Hotel Mercure
 Klassik Sommer Hamm:
 Künstlertreff mit Musik

11:00 bis 17:00
 Maxipark, See
 „Fahren mit
 Schiffmodellen“

11:00 bis 17:00
 Parkareal, Eissporthalle u.
 Freiherr vom Stein
 Gymnasium
**MAXIMALE „Ein Sommer-
 sonntagsfest des Glaubens“**
 Gottesdienste, Musik und
 Theater, verschiedene Foren
 zu aktuellen Themen, Spiel,
 Sport u.v.m.

11:00,
 Maxpark, Elektrozentrale
Ausstellungseröffnung,
 Harald Becker

ab 11:15
 Glückaufhalle
Stadtbezirksfest Herringen

16:00
 Waldbühne Heessen
MOMO
 nach dem Buch von Michael
 Ende

20:00
 Gustav-Lübcke-Museum
 Klassik Sommer Hamm:
 Westfälische Sinfonietta
 Leonore von Falkenhausen,
 Sopran
 Leitung: Frank Beermann
 Lesungen: Gerd Heinz

Montag, 2.7.

19:00
 "Alt-Hamm", Nordstr. 16
 Wir mischen uns ein! Frauen
 machen Zukunft Gespräche,
 Musik
 Vorträge u.a.m.

Dienstag, 3.7.

8:00
 Zentralhallen
 Rinder-, Zuchtvieh- und
 Nutzkälber-Auktion

10:00
 Waldbühne Heessen
 Urmel aus dem Eis
 von Max Kruse
 Regie: Uwe Hinkmann

Mittwoch, 4.7.

17:30
 CinemaxX
 Ride with the Devil
 Regie: Ang Lee. USA 1999

19:30
 Marktplatz Pauluskirche
 Kunst Dünger 2001:
 Tanztheater-Kunstaktion
 "10 Jahre Hammer Forum"-
 Helfer zwischen den Fronten

20:00
 Marktplatz Pauluskirche
 Kunst Dünger 2001: Le
 Cirque du Trottoir (Belgien)
 turbulente Mischung aus
 Gaukeleien, Magie und
 Slapstick

20:00
 CinemaxX
 Ride with the Devil
 Regie: Ang Lee. USA 1999

Samstag, 7.7.

ab 9:00
 Jahnstadion, Jürgen-Graeff-
 Allee
 Deutsche Feldfaustballmei-
 sterschaften
 76. Endrunde um die Dt.
 Feldfaustballmeisterschaft

10:00 bis 18:00
 Maxipark am Fuchsiengarten
 Dampfbahnclubtreffen

11:00
 Stadtwerke
 Familienfest der Stadtwerke
 Präsentation des Erdgas-
 Xplorer

*Unsere Kunden
 haben viele
 Facetten...*

*...wir haben
 dazu die Technik
 für's nächste
 Jahrtausend*

Design und digitale Druckvorstufe
 Cross-Media-Publishing
 Digitale Druckformherstellung
 Bogen- und Rollenoffset
 Weiterverarbeitung und Versand

Als leistungsstarker Mediendienstleister
 verwirklichen wir ebenso große
 wie kleine Aufträge so selbstverständlich
 wie Ihre individuellen Anforderungen
 es verlangen.

Mit eigenen Grafikern entwickeln wir
 kreative Ideen, um Ihren Erfolg im
 Markt zu platzieren.

Ob Bücher, Kataloge, Zeitschriften,
 Prospekte oder Cross-Media-Publishing –
 Wir bieten Ihnen außergewöhnliche
 Brillanz.

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.
 Gabelsbergerstraße 1 - 59069 Hamm - Postfach 71 45 - 59029 Hamm - Telefon: 0 23 85/931-0 - Fax: 0 23 85/931-213
 Internet: www.grd.de - eMail: griebisch@grd.de

**GRIEBISCH
 ROCHOL
 DRUCK GMBH**

19:00
 Maximilianpark
ITALIENISCHE NACHT
 für ein abwechslungsreiches
 Programm sorgen: Dolce Vita
 Trio, Stelzentheater Trio
 Grande "Auf den Spuren der
 Buffoni", Sebastiano Azzaro,
 Tenor, Raff Martella Band,
 Renzo "Il Rosso" & Orchestra

Sonntag, 8.7.

ab 9:00
 Jahnstadion, Jürgen-Graeff-
 Allee
 Deutsche
 Feldfaustballmeisterschaften
 76. Endrunde um die Dt.
 Feldfaustballmeisterschaft

11:30
 Stadthaus Galerie
Ausstellungseröffnung:
 "artich"
 Objekt, Malerei, Grafik, Plastik

14:00 bis 18:00
 Maxipark am Fuchsiengarten
Die Mini-Eisenbahn fährt

14:30 bis 17:30
 Maxipark Aktionsmulde Süd
Nackte Hände
 Rhythmen exotischer Länder,
 erdige afrikanischer
 Rhythmen verbinden sich mit
 dem Feuer des brasilianischen
 Sambas, entspannten
 Klängen Indiens und der
 Verspieltheit karibischer
 Grooves

Mittwoch, 11.7.

8:00 bis 14:00
 Zentralhallen
 Pferdemarkt

17:30
 CinemaxX
 In stürmischen Zeiten
 Regie: S. Potter. England
 2000

20:00
CinemaxX
In stürmischen Zeiten
Regie: S. Potter. England 2000
20:00
Marktplatz Pauluskirche
Kunst Dünger 2001:
Badenya Les Frères Coulibaly
(Burkina Faso)
Tanz- und Perkussionsensemble

Samstag, 14.7.

ab 19:00
Maximilianpark
10 Jahre miniMaxi
Geburtstags-Spezial mit
dabei: N8chtschicht, Fritz
Eckenga, "Paul Morocco e
Ole!" Steve Rawlings, Olaf K.
Spiers, "The Great Pretenders"
21:00
Kulturrevier Radbod
Adults-Party für alle
Heimatlosen zwischen
"Clerasil" und "Oil of Olaz"

Sonntag, 15.7.

11:00
Maxipark, Elektrozentrale
Ausstellungseröffnung
„Sommerakademie 2001“
Präsentation der Abschluss-
arbeiten der Sommerakademie
geleitet von Prof. Harald
Becker
14:30 bis 17:00
Maximilianpark, Aktionsmulde
Phoenix Theatre Company
"Sky Dreams"
asiatische schwebende
Seiden-Luft-Skulpturen und
Klangeffekte

Mittwoch, 18.7.

15:00 bis 18:00
Maximilianpark, Aktionsmulde
"Indianerzirkus"
Theater Rootslöffel
20:00
Marktplatz Pauluskirche
KunstDünger 2001:
„Giving it all that“
The Magnets (GB)
6 Männer - 6 Stimmen!

Donnerstag, 19.7.

20:00
Maximilianpark
Open-Air-Kino auf einer
Großleinwand mit Stereo-
Sound
Filmbeginn: ca. 22:00 Uhr

Freitag, 20.7.

18:00
Haus an der Geinegge
Ohrensausen - Jazz-Club-
Hamm - Sommerfest
Jazz- und Gaumen-Genuss
20:00
Maximilianpark
Open-Air-Kino auf einer
Großleinwand mit Stereo-
Sound
Filmbeginn: ca. 22:00 Uhr

Samstag, 21.7.

20:00
Maximilianpark
Open-Air-Kino auf einer
150 m² großen Leinwand
mit Stereo-Sound
Filmbeginn: ca. 22:00 Uhr

Sonntag, 22.7.

11:00
Maximilianpark Elefant
Ausstellungseröffnung
Flora Westfalica
15:00 bis 17:00
Maximilianpark Aktionsmulde
Tierra Negra
feuriger Flamenco und hypno-
tisierende Balladen

Montag, 23.7.

9:45
Kaufhofpassage
Ferienspaß für Ältere
Gymnastik zum Wohlfühlen
und Entspannen

Dienstag, 24.7.

10:00 bis 11:00
Lebenshilfe, Grünstr. 124
Ferienspaß für Ältere
Wassergymnastik
20:00
Gustav-Lübcke-Museum
Klavierfestival Ruhr: Claire-
Marie Le Guay
Werke v. Beethoven, Carter
und Liszt

Mittwoch, 25.7.

8:00 bis 14:00
Zentralhallen
Pferdemarkt
9:45
Kaufhofpassage
Ferienspaß für Ältere
Venengymnastik

15:00
Maximilianpark,
Werkstatthalle/Aktionsmulde
Filou Fox Figurentheater,
"Kleine Köpfe - große
Welten"
ein Liederjahrmarkt mit
Figuren für Kinder ab 4 J.

Donnerstag, 26.7.

10:00 bis 11:00
Südbad Berge
Ferienspaß für Ältere
Aqua jogging

Freitag, 27.7.

10:00 bis 11:00
Eingang Jahnstadion
Ferienspaß für Ältere
Walking

Samstag, 28.7.

10:00 bis 18:00
Maxipark am Fuchsiengarten
Dampfbahnclubtreffen
ab 13:00
Willy-Brandt-Platz/Bergwerk
Ost
Etappenstandort der „2000
km durch Deutschland“
Deutschlands größter
Oldtimer-Ralley
13:00 bis 18:00
Maximilianpark
Bunte Drachenwelt am
Himmel
die Wiese am Elefanten wird
in ein buntes Drachenmeer
verwandelt. Bastelaktion,
Informationen und Aktionen
ab 19:00
Kurhausgarten
Kurparkfest mit viel Musik
und großem Feuerwerk

22:00
Kulturrevier Radbod
Rosalle
die neue Frauenparty mit
Djane Sundkid

Sonntag, 29.7.

11:00 bis 18:00
Zentralhallen
Sammler-, Antik-, Kleintier-
und Trödelmarkt

Mit den aktuellen Schuhen
aus Ihrem Fachgeschäft
können Sie richtig auftreten.
Beachten Sie die Sonderangebote!

adidas
BIRKENSTOCK
SCHUH
SPORT **supe**
Superknüller! Ab 8 h!
Caldenhofer Weg 68, 59063 Hamm

11:00- 18:00
Maximilianpark
Bunte Drachenwelt am
Himmel
die Wiese am Elefanten wird
in ein buntes Drachenmeer
verwandelt. Bastelaktion,
Informationen und Aktionen

15:00 bis 17:00
Maximilianpark Aktionsmulde
DEMAG Werksorchester
Blas- und Unterhaltungsmusik

11:00
Start „Insel“ am W.-B.-Platz
Innenstadtrundgang
Stadtgeschichte und „Kunst
im öffentlichen Raum“

16:00
Waldbühne Heessen
Urmel aus dem Eis
von Max Kruse

Montag, 30.7.

13:00 bis 15:00
Maximilianpark, Aktionsmulde
WDR - Lilipuz-Sommertour
2001
ein tolles Live-Musikpro-
gramm, Radiospiele und viele
bunte Aktionen. Zu Gast sind
u.a. auch die "Knallfrösche
und die Tümpelgang".



Wer will schon hungrig ins Bett?

Ab zu McDonald`s

Ihre McDonald`s Restaurants
59069 Hamm • Werlerstr. 313
59065 Hamm • Weststr. 38 - 40
59457 Werl • Neuwerk 2a



Der Erdgas-Xplorer kommt nach Hamm

Die Stadtwerke Hamm präsentieren den Erdgas-Xplorer und laden zu einer Erlebnisreise in den faszinierenden Truck ein.

Am 07. Juli landet er auf dem Santa-Monica-Platz. Bereits ab 6.00 Uhr kann man den Fachleuten beim Aufbau dieses gigantischen Fahrzeuges zusehen.

Ab 11.00 Uhr können Groß und Klein dann offiziell diese einmalige Erlebnisausstellung besuchen.

Captain Erdgas nimmt alle Besucher mit auf eine abenteuerliche Zeitreise. Molchpiloten und andere Phantasiegestalten stellen ihre Arbeit vor.

Der Xplorer lädt dazu ein, Energiewelten neu zu entdecken und zu erleben. Er verfügt über eine Showbühne mit Videoleinwand, auf der Filme oder live aus dem Inneren übertragene Bilder gezeigt werden können. Er hat Ausschübe, die den Innenraum bis auf 55 Quadratmeter vergrößern können. Geboten wird genügend Platz für zahlreiche interaktive Spiele und andere Infotainment-Elemente, die beim Besucher die Faszination an der Welt des Erdgases wecken können. Wer schon immer wissen wollte, wie es einem Profitaucher 365 Meter unter dem Meeresspiegel bei der Arbeit an einer Gaspipeline ergeht, hat dazu in der Unterwasserwelt Gelegenheit. Er kann in einen echten Druckanzug steigen und mit den Greifarmen seine Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Der magisch leuchtende Erdgas-Globus im Mittelpunkt des Trucks und der darüber schwebende Satellit laden zu einer interaktiven Reise in die Welt des Erdgases ein.

Das Erdgas-Spiel erlaubt es dem Besucher, sich auf spannende Art über Fakten rund um das Erdgas, seine Vorteile und vielfältigen Einsatzmöglichkeiten zu informieren. Dass Erdgas-Brennwertheizungen und Solarenergie ideale Partner für umweltbewußte Hauslebauer sind, kann der Besucher an zwei interaktiven Informationselementen selbst errechnen und den Vorteil dieser Technikombination bei unterschiedlichen Wetter- und Verbrauchsverhältnissen simulieren.

Mitmachen und mitgewinnen heißt es auf der Showbühne und im Truck. Als Hauptgewinn wird ein Mountainbike verlost.

Der Erdgas-Xplorer auf dem Santa-Monica-Platz, am 7. Juli von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Für den musikalischen Rahmen sorgt Klaus Heimann mit seinen Bläsern.



In den Sommerferien durch ganz NRW mit dem Ferienticket oder in Hamm und der näheren Umgebung mit der Fun-Karte

Ferienticket NRW

Auch in diesem Jahr wird wieder das Ferienticket NRW angeboten.

Es ist gültig in den Sommerferien vom 05. Juni bis einschließlich 19. August 2001. Mit dem Ferienticket für nur 68,00 DM können berechnete Personen in allen Verkehrsmitteln aller Verkehrsverbünde und Verkehrsgemeinschaften in NRW beliebig oft mit Bussen und Nahverkehrszügen (2. Klasse) fahren.

Berechtigt für die Benutzung des Ferientickets NRW sind Kinder ab 6 Jahre sowie alle Vollzeitschüler bis einschl. 20 Jahre und Studenten bis einschließlich 26 Jahre. Die Berechtigung ist ab dem 16. Lebensjahr durch einen Schüler-

und Studentenausweis nachzuweisen. Nicht zum Kreis der Berechtigten zählen Auszubildende und Schüler von



Abendgymnasien, Schüler an Fachhochschulen öffentlicher

Verwaltungen, für

die der Besuch dieser Schulen

Bestandteil der laufbahnmäßigen Ausbildung ist, sowie

Zivildienstleistende und Bundeswehrangehörige. Das

Ferienticket NRW berechtigt nicht zu Fahrten von und zur Ausbildungs- und Arbeitsstätte.

Fun-Karte

Für alle, die während der Sommerferien nur den Nahverkehr in Hamm oder der näheren Umgebung nutzen möchten, gibt es die Fun-Karte. Diese Monatskarte, für alle jungen Menschen bis 20 Jahre, ist in mehreren Preisstufen erhältlich; je nach Gültigkeitsbereich schon ab 14,00 DM. Die ganzjährig erhältliche Fun-Karte kann auch während der Ferienzeiten genutzt werden, jedoch nicht für Fahrten von und zur Ausbildungs- bzw. Arbeitsstätte. Während der Schulzeit ist sie montags bis freitags ab 14 Uhr gültig, in Verbindung mit einer Schulwegjahreskarte wird die Zeitbeschränkung aufgehoben. An den beweglichen Ferientagen hat der Inhaber einen geeigneten Nachweis über die rechtmäßige Nutzung vor 14 Uhr mitzuführen.

Nähere Einzelheiten zu diesen und auch allen anderen Fahrkartenarten und Preisen gibt's in der INSEL montags bis freitags von 7.00 Uhr bis 20 Uhr und samstags von 9.00 Uhr bis 14.30 Uhr. Telefonische Auskünfte gibt es unter 02381/274-2499 und unter 01803/504030 (18 Pf./Min.), der „schlaunen Nummer für Bus und Bahn“.

Ansgar Nierhoff: Rotation

Mit dieser Ausstellung, die vom 15.7. bis 26.8. in Zusammenarbeit mit dem Rheinischen Landesmuseum Bonn entstand, stellt das Gustav-Lübcke-Museum einen der wichtigsten deutschen Bildhauer der Gegenwart vor. Ansgar Nierhoff, 1941 in Meschede geboren, absolvierte 1964-69 ein Studium an der Kunstakademie Düsseldorf, u.a. bei Norbert Kricke. 1965 übersiedelte er nach Köln. Er wurde durch seine Stahlblechskulpturen und intermediären Installationen bekannt und erhielt 1968 den Förderpreis des Landes NRW für Bildhauerei. Seit 1988 hat er eine Professur für Bildhauerei an der Johann Gutenberg-Universität Mainz inne. Zahlreiche Ausstellungen und Kunstwerke im öffentlichen Raum machten ihn zu einem auch international anerkannten Künstler. Nierhoffs schmiedeeiserne Skulpturen sind einfach und robust. Es sind hoch aufragende Eisenstelen, kompakt geschmiedete Blöcke und reliefartige Eisenzeichnungen, deren Oberflächen durch Rost, Hammerschlag und Patina oftmals eine malerische Wirkung besitzen.

Reinhard Wieczorek 360° Hamm. Bilder 1995-2000

Ausstellung vom 22.7. bis 30.9. Reinhard Wieczorek ist in Bottrop geboren und lebt dort heute noch. Er hat sein Studium 1981 als Meisterschüler bei Karl Bobek an der Kunstakademie Düsseldorf abgeschlossen. 1983, gerade 30jährig, hat er den Lingener Kunstpreis erhalten. In seinen Bildern spiegelt sich die wechselhafte Geschichte des Ruhrgebiets wieder. Hier finden sich Aggressivität und große Ruhe, Hässlichkeit der Qual und Schönheit der Harmonie. Er malt um der Malerei willen, immer aber in Verbindung mit einer Mitteilung, einer Erfahrung, die er mit dem Betrachter seiner Bilder teilen möchte. Seine Malerei hat Vorbilder, so lassen sich Bezüge zu de Kooning herstellen, zu Francis Bacon und zu Lovis Corinth. Reinhard Wieczorek hat seinen unverwechselbaren Stil gefunden, mit einer höchst eigenen Farbpalette und auch formal; bei aller Unterschiedlichkeit der Werkgruppen, ist er stets zu erkennen.

Unsere Ausstellungen

Ansgar Nierhoff - Rotation	15.07.2001-26.08.2001
Menschen, Mythen und Maschinen Horst Relleke zum 50. Geburtstag	05.08.2001-30.09.2001
100 Jahre Bergbau in Hamm	22.07.2001-30.09.2001
Reinhard Wieczorek 360° Hamm. Bilder 1995-2000	22.07.2001-30.09.2001
775 Jahre Stadt Hamm Die vergessene Geschichte 775 Jahre Frauen in Hamm	07.10.2001-17.02.2002
775 Jahre Hamm Spuren des Mittelalters - Archäologische Entdeckungen zur Zeit der Stadtgründung	18.11.2001-17.02.2002

Kinder- und Jugendmuseum:

Elegant und rasant Mercedes-Benz: Spiel- und Sammlermodelle aus 100 Jahren	19.05.2001-25.11.2001
--	-----------------------

Gustav-Lübcke-Museum
Neue Bahnhofstraße 9
59065 Hamm
(gegenüber vom Hauptbahnhof)

Telefon:
0 23 81 / 17 57 01 (Sekretariat)
0 23 81 / 17 57 14 (Kasse)

Telefax: 0 23 81 / 17 29 89



Stadt Hamm:
Gustav
Lübcke
Museum

Öffnungszeiten:
Di - So 10.00 - 18.00 Uhr
Mi 10.00 - 20.00 Uhr

Berufsabschluss nachholen

Arbeiten Sie seit mehreren Jahren im Büro und verrichten dort sämtliche bürokaufmännischen Tätigkeiten? Haben Sie dessen ungeachtet aber keinen kaufmännischen Berufsabschluss und würden diesen gerne nachholen? Dann kann der Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum Bürokaufmann/Bürokauffrau der

Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund Abhilfe schaffen. Dieser Lehrgang bereitet in rund 448 Unterrichtsstunden Büroangestellte auf die externe Prüfung vor und wird berufsbegleitend angeboten. Er beginnt am 8. November 2001 und endet am 7. Nov. 2002. Anmeldeschluss ist der 9. Oktober.

8. Wilhelm-Zimolong-Förderpreis

für junge Künstlerinnen und Künstler
aus dem Ruhrgebiet

Die Wilhelm-Zimolong-Gesellschaft e.V. Gladbeck, verleiht in Zusammenarbeit mit der Stadt Gladbeck und dem Kommunalverband Ruhrgebiet (KVR) im September 2001 zum achten Mal den „Wilhelm-Zimolong-Förderpreis für junge Künstlerinnen und Künstler aus dem Ruhrgebiet“ in Höhe von 5.000,- DM. Preisträger soll eine Künstlerin oder ein Künstler sein, die oder der 1971 oder später im KVR-Bereich geboren wurde oder hier ansässig oder künstlerisch tätig ist (Atelier, Mitglied in einer Künstlergruppe u.ä.). Der Preis soll dazu beitragen, die künstlerische Entwicklung der Preisträgerin oder des Preisträgers nachhaltig zu fördern. Die Stadt Gladbeck stellt außerdem 3.000,- DM als Preisgeld für weitere Künstlerinnen und Künstler zur Verfügung.

Interessierte Nachwuchskünstlerinnen und Nachwuchskünstler können sich selbst um die Teilnahme bewerben oder von Kunstvereinen, Künstlergruppen und Kunstfachleuten (Dozenten, Kritiker, Museumsleiter) vorgeschlagen werden. Die Bewerbung bzw. der Vorschlag soll kurze persönliche Daten mit Beschreibung des künstlerischen Werdegangs, eine Ablichtung des Personalausweises sowie bis zu zehn Farbfotos oder Dias (bitte „oben“ kennzeichnen) bisheriger Arbeiten enthalten. Die Unterlagen sind bis zum 20. Juli 2001 an das Kulturamt der Stadt Gladbeck, Friedrichstraße 55, 45964 Gladbeck einzureichen (Stichwort auf dem Umschlag „Zimolong-Förderpreis“). Bis Anfang August 2001 werden etwa 20 Bewerberinnen und Bewerber zur Teilnahme am Wettbewerb aufgefordert. Sie sollen bis 25. August nach telefonischer Absprache (02043/99-2447) drei, bei kleinen Formaten bis zu fünf Arbeiten (Gemälde, Grafik, Zeichnungen, Plastiken) in der Stadtbücherei Gladbeck, Friedrich-Ebert-Straße 8 (südlich des Rathauses) einreichen. Daraus wird die Ausstellung „Junge Kunst im Ruhrgebiet“ zusammengestellt, die am Sonntag, 16. September, 11.15 Uhr - in Verbindung mit der Preisverleihung - in der Bücherei der Stadt Gladbeck (Kulturzentrum) eröffnet wird. Eine Fachjury entscheidet über die Preisvergabe. Ihre Entscheidung ist nicht anfechtbar.

Da es sich um einen Förderpreis handelt, wird die Versicherungssumme je Exponat auf 1.000,- DM begrenzt. Ein evtl. höherer Verkaufspreis hat darauf keinen Einfluss. Die für den Wettbewerb eingereichten Exponate sollen das Format 150 mal 100 cm nicht überschreiten. Sie sollen hängfertig gerahmt und mit Namen und Adresse der Künstlerin oder des Künstlers versehen sein. Rauminstallationen sind nicht möglich.



Haus Splietker

Inh. Hubertus Splietker

- * Gesellschaftszimmer für 20, 40 u. 160 Personen
 - * Gutbürgerliche Küche
 - * Nachmittags Kaffee und hausgemachter Kuchen
- Besuchen Sie auch unseren Biergarten!**

In Süddinker 36 · 59069 Hamm (Süddinker)
Telefon (0 23 85) 23 40

„Gewusst wo“

die vielseitige Branchen-CD
Ausgabe Frühjahr 2001

Alle Daten für Einkauf und Beschaffung aus Hamm und rund 50 weiteren Städten und Regionen gibt es ab sofort auf der neuen „gewusst-wo“ Branchen-CD.

Über 314.000 aktuelle Anschriften von Firmen, Betrieben, Behörden und freien Berufen wie auch mehr als 330.000 Stichworte, Spezialitäten und Markenartikel aus den Dienstleistungs- und Lieferbereichen der Wirtschaft sind abrufbar.

Einen ganz besonderen Service bieten die 10.000 Stadtpläne von Aachen bis Zwickau. Die integrierte Stadtplan-/Routingsoftware ermöglicht eine Wegberechnung zwischen den recherchierten Adressen oder jedem anderen Ausgangs- bzw. Zielpunkt innerhalb Deutschlands. Die Software erlaubt die Festlegung von zwei definierten Startpunkten. Die Wegbeschreibung und die Route können ausgedruckt werden - so werden herkömmliche Stadtpläne überflüssig.

Die CD-ROM erscheint zweimal im Jahr (Mai und Oktober) und ist zum Preis von DM 29,241/ Euro 14,95 im Buchhandel, PC-Shops und beim Verlag erhältlich (Abo mit jährlich zwei Ausgaben DM 48,80 / Euro 24,95, Bestellungen nimmt der Verlag entgegen).

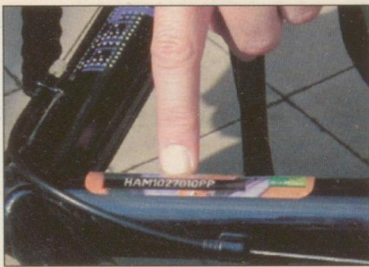
Außerdem ist Hamm mit allen Firmendaten und rund 10.000 verschiedenen Stichwörtern und Markenartikeln aus den Leistungsprofilen der Betriebe im Internet zu finden.

Www.gewusst-wo.de heißt die Adresse unter welcher die Firmendaten von rund 600.000 Gewerbebetrieben, Dienstleistern und freien Berufen mit über 590.000 Produkt- und Leistungsangeboten, 207.000 verschiedenen Suchwörtern und davon 34.500 Markenbegriffen aus über 3.000 Städten und Gemeinden der Bundesrepublik Deutschland recherchiert werden können. Alle Daten können hier täglich aktualisiert werden.

Codierte Fahrräder sind besser geschützt

Kleiner Aufwand, großer Nutzen

In Hamm sind im vergangenen Jahr 1.735 Fahrräder gestohlen worden. Dabei ist die Aufklärungsquote relativ niedrig. Sie betrug in 1999 7,44 Prozent und in 2000 9,39 Prozent. Selbst wenn ein herrenloses Fahrrad gefunden wird, lässt sich oftmals der Besitzer wegen fehlender Bezugsdaten nicht ermitteln. In Zusammenarbeit mit der Fahrradstation, der Polizei und der Provinzial-Versicherung ist es gelungen, eine Fahrradcodierung in Hamm zu initiieren. Durchgeführt wird die Codierung von der Radstation des Perthes-Werkes am Bahnhof. Die Polizei kann die Codierung zur Identifizierung der Fahrrad-Eigentümer nutzen. Zudem werden codierte Fahrräder erfahrungsgemäß weniger gestohlen. Die Provinzial-Versicherung stellt ein Codiergerät inklusive Zubehör zur Verfügung.



Die Nummer wird in den Fahrradrahmen eingraviert und anschließend mit einem vor Korrosion schützenden Aufkleber mit Sichtfenster versehen. Die Codenummer enthält eine individuelle Buchstaben- und Zahlenkombination, anhand derer jeder Polizeibeamte problemlos den Eigentümer ermitteln kann, selbst wenn der Diebstahl des Rades (noch) gar nicht angezeigt worden ist. Zeitgleich mit der Rahmencodierung wird ein Fahrradpass ausgegeben. Dort werden sowohl die Codienummer als auch alle wichtigen Daten zum Rad erfasst. Die Codierung kostet 10 Mark. Unbedingt mitzubringen sind: der Personalausweis, der Kaufbeleg und (bei Kindern und Jugendlichen) die Einverständniserklärung der Eltern. Die Fahrradcodierung kann jederzeit nach Terminvergabe bei der Radstation durchgeführt werden. Zusätzlich wird die Radstation bei besonderen Aktionen die Codierung anbieten. Termine hierzu werden frühzeitig bekannt gegeben. (psh)



**Wir sind immer um
eine Spielidee besser**



**Qualitätsspielzeug für ihr Kind ...
Modelleisenbahn für jedes Alter ...**

... finden Sie in reicher Auswahl, bei freundlicher Beratung
in Hamms leistungsfähigem Spielwarenfachgeschäft.

Spielwaren-Fachgeschäft

KREMERS

Hamm · Oststraße 56

Telefon 2 50 68

am Hause



ERDBEEREN

Hennenberg
Spargel / Erdbeeren
Sandfort 12
48324 Sendenhorst
Tel: 02526/1239

Feldfrische

Besuchen Sie Hennenbergs Erdbeerfeld!
Frisch geerntet und zum Selberpflücken!

Öffnungszeiten: 7.00 - 20.00 Uhr
tägl. auch sonntags

Sie finden Hennenbergs Erdbeerfeld in Hamm/Boorum-Mövel an der Ermelingshof Str. Ab der B63 Richtung Drensteinfurt/Münster gut beschildert!

**Jetzt:
Hennenberg
Erdbeeren
in Hamm**

**Hennenbergs
Erdbeerfeld
geöffnet!**

Mönninghoff

HOLZ IN SEINER GANZEN VIELFALT

Langewanneweg 213
59069 Hamm

TEL. 02381/51030
FAX 02381/59341



TÜREN · PANEEL · PLATTEN
PROFILHOLZ · LEIMHOLZ
STEGDOPPELPLATTEN
SCHNITTHOLZ
HOLZ IM GARTEN

*über 1000
verschiedene Artikel*



Erfolg des Obstbaumwiesen-Programms wird erforscht

Zur Zeit sind drei Kartierinnen des städtischen Umweltamtes im Stadtgebiet unterwegs, um alle Obstbaumwiesen in Karte, Erhebungsbogen und Foto festzuhalten. Noch in den 80er Jahren waren Obstwiesen in Hamm nicht so zahlreich wie heute. Auch waren viele alte Obstsorten nicht mehr vertreten und die Flächen intensiv in Form von Plantagen genutzt. Zwei umfangreiche Aktionen des Umweltamtes in Zusammenarbeit mit den landwirtschaftlichen Ortsvereinen halfen seitdem, die Situation grundlegend zu bessern. 538 Grundstückseigentümer erhielten kostenlos Bäumchen alter Obstsorten. 1990 waren es 3.956 und 1992 noch einmal 2.661 Bäume auf insgesamt 566 Wiesen. Durch zwei umfangreiche Kartierungen konnten anschließend 937 Obstwiesen mit insgesamt etwa 4,2 Quadratkilometer Fläche auf dem Hammer Stadtgebiet erfasst werden. Der im Umweltamt erhältliche Umweltbericht Nr. 14 „Obstwiesen“ erläutert dies detailliert. Jetzt, knapp zehn Jahre später ist es Zeit, den Erfolg dieser Aktionen zu überprüfen. Wie ist das bereitgestellte Pflanzgut angegangen? Welche Erfahrungen wurden gemacht? Wie hat sich die Nutzung verändert? Das sind nur einige Fragen, denen sich die drei Kartierinnen stellen, die das Stadtgebiet bis etwa Juli systematisch und energiesparend mit dem Fahrrad absuchen und anschließend wissenschaftlich auswerten. Hierzu ist es erforderlich, dass sie die Wiesen in Karten, Erhebungsbogen und Fotos festhalten. Das städtische Umweltamt bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung der Kartierinnen. Bei Fragen steht Ihnen das Umweltamt mit Rat zur Seite. Das Umwelttelefon ist rund um die Uhr geschaltet und nimmt alle Anrufe entgegen. (psh)



Neueröffnung eines modernen Westernreitstalls.

2 Profitrainerinnen bilden Sie und Ihr Pferd individuell aus.

Sie finden uns in Welter-Dorfwelver, Kettler Holz 39.

Wir haben noch Boxen mit und ohne Auslauf frei.

Come in, ride out!

Info 0 25 27/84 19 oder 01 71/6 43 39 30

zum Wohlfühlen



Marienstraße 21 · (Ecke Viktoriastraße) · 59067 Hamm
Telefon 0 23 81/9 20 13-0 · Telefax 0 23 81/1 57 41



Hotel-Restaurant

DAHN'S Hoff

Marktstraße 31
48369 Saerbeck
Tel. 0 25 74/93 90-0
Fax 0 25 74/93 90-50

„Sich fühlen wie daheim!“

- ... durch:
- * komfortables Wohnen
 - * Urlaubsfreuden erleben
 - * Natur entdecken
 - * Vitalität bewahren

- * Zimmer mit Dusche, WC, Telefon, TV und Minibar
- * Restaurant mit Kaminofen
- * Mittag- und Abendkarte
- * 2 Bundeskegelbahnen
- * Sonnen- und Gartenterrasse
- * Gesellschaftsräume für Tagungen und Familienfeste

Wir organisieren für Sie: Planwagenfahrten, Fahrradverleih und Besuche im Brennereimuseum. Vermittlung von Kanutouren

Ihr Haus wird trocken

Wir sanieren:

- nasse Keller
- feuchte Fassaden
- Druckwasserschäden



Keine Verkieselung, keine Ausschachtung • Produktlängererfahrung seit 1973

Die endgültige Sanierung durch - **DEGESIL** -

--- Fachbetrieb --- Dach und Wand Guido Piontek

Nehlerheide 31, 59514 Welter
Tel.: 02384/530277, Mobil: 0171/5275279,
Internet: www.degesil.de



Koi - Teich-Technik

Japanische Koi - Teichfilter - Pumpen
UVC Wasser u. Algenklärer - Zierobjekte
Teichbelüftung - Koi u. Teichfischfutter

Neuheitenvorstellungen rund um den Gartenteich

Fritz-Husemann-Str. 40 • 59077 Hamm-Herrinden • Telefon: 0 23 81/46 30 08
Besuchen Sie uns im Internet unter: www.koicenter-hamm.de
Nur 5 Min. von der Autobahn (A1) - Abfahrt Hamm/Bergkamen

Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien

In den Räumen des ehemaligen „Klösterchens“ an der Ostallee nahm am 1. April 1981 die RAA ihre Tätigkeit auf. Die Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien ist eine städtische Einrichtung des Schul- und Sportamtes mit dem Hauptziel, Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen in Schule und Beruf zu erreichen.

1981 war Hamm eine von acht Städten in Nordrhein-Westfalen, die an diesem Modellprojekt des Landes beteiligt waren und es zum Erfolg geführt haben: Auf dem Hintergrund der Ergebnisse der Modellphase gehören die RAA seit 1987 als kommunale Einrichtungen zur Regelförderung der beteiligten Landesministerien.

Begonnen wurde die Arbeit mit drei pädagogischen MitarbeiterInnen, zwei für diese Arbeit freigestellten Lehrern sowie einer Verwaltungsangestellten. Schwerpunkte seit der Anfangsphase waren die Beratung von Familien, Fachberatung und Information für Multiplikatoren, Lehrerfortbildung sowie Professionalisierung der bereits bestehenden Selbstorganisationen und Vereine der in Hamm lebenden Migrantinnen und Migranten. Akzente setzt die RAA Hamm in der Arbeit mit Eltern insbesondere durch Elternseminare an Wochenenden und Bildungsurlaub für Migrantenfamilien, durch intensive Angebote (Sprache, Kultur, Sport) für Frauen und Mädchen, in der Fachberatung und Fortbildung von Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen und Institutionen der Jugendberufshilfe zur Vermittlung interkultureller Kompetenz sowie in der Vermittlung zwischen den Kulturen.

Im Laufe der Jahre initiierte die RAA u.a. folgende Projekte mit nachhaltiger Wirkung:

Mit von der RAA akquirierten Mitteln der Krupp-Stiftung wurde 1983 am Elisabeth-Lüders-Berufskolleg die Stelle einer Sozialpädagogin eingerichtet, die bis heute besteht.

Als Reaktion auf die zunehmende Gewalt im Hammer Norden wurde 1990 die Stelle eines Sozialpädagogen an der Karlschule von der RAA eingerichtet. Durch die Initiative des Schulleiters Herrn Peter Bunke wurde dieses Projekt zur Initialzündung für den Präventivkreis und die bis heute bestehende Vernetzung im Hammer Norden.

Der Erfolg in der Arbeit mit Frauen und Mädchen, z. B. mit der bundesweit einzigen deutsch/türkischen Frauenzeitschrift „ZIRVE“, Berufsorientierungsseminaren für Migrantinnen, Gesprächskreise für Frauen, führte 1992 zur Einrichtung einer weiteren Sozialpädagoginnenstelle mit dem Schwerpunkt „Bildung und Beratung von Frauen“.

Der Brandanschlag auf das von türkischen Familien bewohnte Haus in Solingen führte 1993 auf Initiative der RAA zur Gründung des „Christlich-islamischen Dialogkreises“ in Herringen und Pelkum, in dem Pfarrer beider christlicher Konfessionen und Hocas unterschiedlich ausgerichteter islami-

scher Gemeinden über die gemeinsamen Wurzeln und Glaubensunterschiede diskutieren und informieren.

Als Beratungsstelle der Jugendberufshilfe für Migrant/innen wurde die RAA 1999 in die Landesinitiative „Jugend in Arbeit“ aufgenommen und vermittelt seither, seit 2000 mit einer hauptamtlichen Stelle in Kooperation mit der AWO-Hamm, erfolgreich langzeitarbeitslose Jugendliche in Beschäftigung. Kulturelle Veranstaltungen, insbesondere die Förderung junger Künstlerinnen und Künstler aus der Region: (Levent Aktroprak, Zeki Arslan, Aydin Karaaslan, Osman Bol) Ausstellungen, Musikabende, Lesungen, Theatervorstellungen, das Internationale Frauenfest und Workshops für junge Künstler- und Künstlerinnen mit Migrationshintergrund vervollständigen das Bild Hamms als einer multikulturellen Stadt und sind stets Publikumsmagneten.

Der von der RAA in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis für Jugendhilfe e.V. im Herbst 2000 durchgeführte Fachkongress



20 Jahre RAA war auch ein Grund, vor dem Domizil an der Heinrichstraße zu feiern. Umrahmt von einem bunten Bühnenprogramm, das von Kindern und Jugendlichen aus Schulen, Jugendzentren und Vereinen gestaltet wurde, war der Marktplatz selbst belebt durch Stände verschiedener Institutionen, die sich mit ihren Angeboten präsentierten.

zum Thema „Sucht und Migration“ führte zu einem interkulturellen Netzwerk, an dem alle problemrelevanten Institutionen in Hamm beteiligt sind. Jüngstes Kind der RAA Hamm ist das Projekt „Erziehende Schule“, das 2001 als Modell an der Parkschule gestartet und mit Mitteln der Hertie Stiftung von der Universität Bielefeld wissenschaftlich begleitet wird.

Die Arbeit der zurückliegenden Jahre war und ist gekennzeichnet durch die Intention Netzwerke zu schaffen und die eigene Fachkompetenz zum Thema Migration an möglichst vielen Stellen einzubringen. Der Erfolg dieses Konzepts zeigt sich nicht nur in den vielen initiierten Projekten, der hohen Akzeptanz der RAA vor allem bei Migrantenfamilien, sondern sicher auch in der oft nicht sichtbaren Verhinderung größerer Konflikte durch die Moderation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. So ist die RAA Hamm stets bemüht aufkeimenden Problemen, wie Fremdenfeindlichkeit und Rassismus, Gewalt, aber auch Konflikten zwischen einzelnen Volksgruppen (Türken – Kurden, Volksgruppen im ehemaligen Jugoslawien) frühzeitig entgegenzuwirken. (psh)

Sicherheitsratgeber für private und Firmen-Rechner

Hacker, Viren und trojanische Pferde

Kaum ein privater PC ist ohne Internet-Verbindung, Firmenrechner sind eingebunden in interne und externe Netzwerke. Es wächst die Gefahr, dass Computer Angriffen von außen ausgesetzt sind. Viele Ratgeber und Fachbücher versprechen Sicherheit gegen Internet-Kriminalität. Manche lesen sich dabei wie eine Kreuzung aus Spionageroman und technischem Handbuch. Die Rede ist von Datenspionage, Passwortklau, Virenattacken und logischen Bomben, System-Sabotage und Worst-Case-Szenarien.

Ein in Datenschutz und Datensicherheit versierter Autor ist Wolfram Gieseke: Sein „Anti-Hacker-Report“ wendet sich an Anwender von Windows 98 und ME. Im Vordergrund steht der Schutz gegen Hacker, die über das Internet einen Angriff auf den PC des Anwenders versuchen, um Daten zu manipulieren oder auszuspähen. Erläutert werden Angriffsziele, Angriffsmethoden und Abwehrmaßnahmen – und Hinweise auf die Ermittlung von Angriffsquellen. Zahlreiche Tools zum Schutz gegen Hackerangriffe finden sich auf der beiliegenden CD. Eingegangen wird auch auf mangelnde Sicherheitsmaßnahmen am eigenen PC (z.B. mangelnde Sorgfalt bei der Passwortvergabe) oder auf Infektionen durch Viren, insbesondere über Attachements von E-Mails.

Eine ähnliche Zielsetzung verfolgt Richard Mansfield in „Hacker Attack!“. Neben der Abwehr von Hacker-Angriffen liegt ein Schwerpunkt bei der Wahrung der Privatsphäre bei Bewegungen im Internet (Verhinderung des Aufbaus eines elektronischen Profils des Benutzers) und bei Gefahren, die durch Viren oder Trojanische Pferde drohen. Bei Viren handelt es sich nicht um einen Hackerangriff. Viren sabotieren Computer ungezielt. Sie wollen Schaden anrichten und sich so schnell wie möglich verbreiten. Trojaner sind versteckte Programme, mit denen eine Datenübermittlung oder, schlimmer noch, eine Rechnerfernsteuerung möglich ist. Auch hier bietet die beige-fügte CD Sicherheitssoftware (Firewalls, Virenschutz, Verschlüsselung), oft in Vollversion.

Eine Firewall kontrolliert die Kommunikation zwischen dem Internet und einem internen Netzwerk. Sie dient dem Schutz gegen Angriffe von außen.

Ein Klassiker zum Thema Firewall stammt aus dem Verlag O'Reilly und ist gerade in 2. Auflage erschienen: Zwicky, Cooper, Chapman: „Einrichten von Internet Firewalls“. Die über 900 Seiten dicke praxisorientierte Anleitung zum Aufbau einer Firewall richtet sich an Systemadministratoren. Eine Vielzahl von Firewall-Technologien und -Architekturen wird vorgestellt. Schritt für Schritt wird erklärt, wie man Firewalls konzipiert und Internet-Dienste in einer Firewall-Umgebung konfiguriert. Nicht nur an Netzwerkverantwortliche sondern auch an den Privatnutzer wenden sich Fordermaier/Stolz in ihrem Buch

„Internet intern – Firewalls“. Sie stellen auch die immer preiswerteren, für private Nutzung z.T. sogar kostenlosen so genannten Desktop-Firewalls vor, die für Einzel-PCs oder das kleine Firmen-Netzwerk gedacht sind.

Kaufen oder bauen? Es gibt viele unterschiedliche Lösungen und Produkte. Zwicky, Cooper, Chapman: „Wenn es erfolgreich die bösen Jungs fern hält, ist es eine gute, wenn nicht, ist es eine schlechte Firewall. Das ist alles, was es dazu zu sagen gibt.“

Michael Maas

Restaurant „Zum Münsterland“

Barsener Straße 111 · 59075 Hamm
Tel.: 0 23 81 / 7 14 01 · Fax: 7 70 92

*Es ist soweit!
Unser neuer Festsaal für
150 Personen ist eröffnet.*

*Ihre Wirtin
Arun Emmrich und Mitarbeiter*

Auch morgen noch zur Spitze gehören

IHK-Lehrgang

Wer in der IT-Branche arbeitet und auch in Zukunft zur beruflichen Spitze gehören will, sollte den Lehrgang „IT-Prozess-Manager/in“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund besuchen. Er beginnt am 27. September. Die Teilnehmer erwerben in dieser anwendungsbezogenen und auf betriebliche Erfordernisse abgestimmten Qualifizierung technisches und betriebswirtschaftliches Know-how, welches sie in besonderer Weise für Führungspositionen qualifiziert. IT-Prozess-Manager/innen können IT-Projekte organisieren und steuern, verfügen über umfangreiches Hard- und Software-Wissen und können in internationalen Projekten eingesetzt werden, da sie das entsprechende Fachenglisch beherrschen. Anmeldeschluss für den Lehrgang ist der 31. August.

Aktion „evangelisch aus gutem Grund“

Ende Juni tagte die Sommersynode des Kirchenkreises Hamm. Im Mittelpunkt der Beratungen dieses Kirchenparlaments für knapp 100.000 evangelische Christen stand die Kommunikations-Initiative „evangelisch aus gutem Grund“. Die 127 gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Kirchengemeinden beschlossen, das Logo und den Slogan dieser Aktion als Erkennungszeichen für den Kirchenkreis Hamm einzuführen und forderten alle Gemeinden zur Beteiligung auf. Nach außen möchten sie so das evangelische Profil besser erkennbar machen. Zugleich soll innerkirchlich die Verständigung darüber verstärkt werden, was es heißt, evangelisch zu sein. Mit Gottesdiensten und besonderen Aktionen am Reformationstag soll die Initiative „eingeläutet“ werden. Die Initiative wurde ursprünglich in der Landeskirche von Hessen und Nassau entwickelt.

Die Neufassung der „Ordnung der Jugendarbeit im Kirchenkreis“ fand ebenfalls die Zustimmung der Delegierten. Eckpunkte sind zum einen die Einrichtung der Referentenstelle für „Projektmanagement und Jugendpolitik“ nach den Vorgaben des Landesjugendplanes. Sie soll mit 70 Prozent einer vollen Stelle aus dem vorhandenen Stellenpool bestritten werden und Aufgaben der Qualitätssicherung erfüllen. Zum anderen sollen die Bezirksgrenzen der Jugendarbeit an die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen angepasst werden, also an den Stadtteil, an Schulen und Treffpunkte.

Dr. Tilman Walther-Sollich

Lokales e-team

Zur Unterstützung des Lernens mit Neuen Medien ist in Hamm ein lokales e-team gegründet worden. Mitglieder dieses Teams sind: der Schulaufsichtsbeamte, die Medienberaterin, Moderatorinnen und Moderatoren der Lehrerfortbildung, ein Mitarbeiter des Schul- und Sportamtes und die Leiterin des Medienzentrums.

Zu den Aufgaben des e-teams gehören die Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen für Lehrerinnen und Lehrer, Beratung der Schulen bei der Erstellung eines Medienkonzeptes und des Schulträgers bei der Ausstattung der Schulen mit Hardware sowie die Initiierung und Unterstützung von Multimedia-Projekten an den Schulen.

Die Aufgabe einer Geschäftsstelle übernimmt das Medienzentrum, Kontaktpersonen sind der vom Schulamt abgeordnete Fachberater Neue Medien, Joachim Bars und die Leiterin des Medienzentrums, Dagmar Riekenberg.

Der Stadt Hamm entstehen durch diese Maßnahme keine zusätzlichen Kosten. Die e-teams werden voraussichtlich mit ca. 10.000,- Mark durch die „e-initiative.nrw“ unterstützt.



Hallo, Hobbywinzer!

- Weinbereitung
selbst gemacht -

Alles, was dazugehört gibt's bei uns!



FOTO - DROGERIE - KOSMETIK

BREUKELMANN

Seit 1926



Bockumer Weg 174 · Telefon 67 14 23
59065 HAMM-NORDEN

Sofort: Passbilder · Porträtfotos

Berufsberater erfolgreich:

Am Tag des Ausbildungsplatzes 44 Ausbildungsstellen gewonnen

Den Tag des Ausbildungsplatzes, nutzten die Berufsberater des Arbeitsamtes Hamm für eine gezielte Ausbildungsstellenwerbung. Michael Jakob, Kundenbereichsleiter beim Arbeitsamt Hamm, zieht Bilanz: „Die Aktion war erfolgreich. Bei insgesamt 130 Betriebsbesuchen konnten unsere Berater noch 44 Ausbildungsstellen loseisen.“ Allerdings kommen den Bewerbern dieses Jahres nur 18 Stellen zugute, die restlichen 26 sind für die Schulabgänger 2002 bestimmt.

„Ausreichend Ausbildungsstellen haben wir trotzdem nicht“, berichtet Jakob weiter, denn im gesamten Arbeitsamtsbezirk sind noch 1.562 Bewerber ohne Ausbildungsplatz. Die Zahl der unbesetzten Stellen liegt bei 532. Insgesamt sei der Markt noch problematischer als im vergangenen Jahr, so Jakob, denn die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen ist in diesem Jahr um 7 Prozent niedriger als im vergangenen. Nur im Bezirk der Arbeitsamtsgeschäftsstelle Unna sei ein Plus von 7,5 Prozent festzustellen. Deutlich weniger Stelleneingang ist aus dem Handwerk zu verzeichnen.

Deshalb appelliert Jakob an die Betriebe, ihre noch offenen Ausbildungsstellen zu melden, damit möglichst vielen Jugendlichen geholfen werden kann. Ausbildungsstellen können unter der Telefonnummer: Hamm 0 23 81 / 910 – 11 12 bekannt gegeben werden.

Den Schulabgängern rät Jakob, sich rechtzeitig um einen Kontakt zur Berufsberatung zu kümmern, sofern dies noch nicht geschehen ist. Termine können unter der Telefonnummer Hamm 0 23 81/910-1110 vereinbart werden.



**z.B.: Hülscencassettenmarkise „Palma“
5,92 x 3 m Kurbelantrieb.
Tuch nach Wahl**

**48145 Münster • Overbergstr. 25
Tel.: 02 51 / 37 40 610**

**Öffnungszeiten: Mo - Fr. 11 - 18.00 Uhr
Sa 11 - 13.00 Uhr**

**Beratung unver-
bindl. vor Ort.
Auf Wunsch
fachgerechte
Montage.
5 Jahre
Garantie**

1990,- DM

**59510 Lippborg • Hauptstr. 16
Tel.: 0 25 27 / 94 74 34**

**Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 12.30 Uhr
15 - 18.00 Uhr
Sa. 10 - 13.00 Uhr**

DIV direkter
geht's nicht...

*...kein Stadtteil
wie jeder andere!*

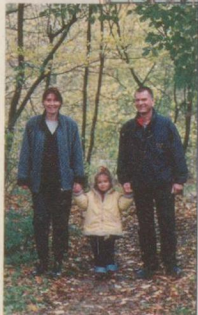
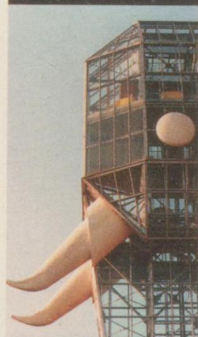
*Wohnpark
Grüne Mark*

*...freuen Sie
sich drauf!*

Wir informieren Sie gerne:

Direkt-Immobilien-Vermittlungs GmbH • Westhofenstraße 11
59065 Hamm • Tel. 0 23 81 / 92 62 62 • Fax 0 23 81 / 92 66 62

DIV



Westf. Freilichtspiele e.V.
Waldbühne Heessen
HAMM

Ein Sommernachtstraum

Fr.	03.08.	20.00 Uhr
Sa.	04.08.	20.00 Uhr
Fr.	10.08.	20.00 Uhr
Sa.	11.08.	20.00 Uhr
Sa.	18.08.	20.00 Uhr

MOMO

So.	01.07.	16.00 Uhr
Mi.	01.08.	16.00 Uhr
So.	05.08.	20.00 Uhr
So.	12.08.	20.00 Uhr
Mi.	15.08.	20.00 Uhr
Fr.	17.08.	20.00 Uhr
So.	26.08.	16.00 Uhr
So.	02.09.	16.00 Uhr

Urmel
aus dem Eis

So. 12.08. 15.30 Uhr

**Tel. 02381/
309090**
www.waldbuehne-heessen.de

PIETAT

**BESTATTUNGEN
Wolschke & Jellinghaus**

Eigene Trauerhalle
Eigene Aufbahrungsräume
Andachtsraum
Erd-, Feuer- u. Seebestattungen
Überführungen
Vorsorgeverträge
Sie erreichen uns Tag und Nacht

Hamm-Werries, ☎ 87 00 78
Klenzestraße 1, Ecke Braamer Straße

Hamm-Heessen, ☎ 67 53 72
Ennigerweg 2, Ecke Kleine Amtsstraße
Telefax 67 53 78

Kurpark- fest

Vorverkauf
in der
Insel

HÖHENFEUERWERK

Son Seis

Salsa

I.R.I.E. Bob Marley

Tribute - Reggae

Margarete und die Krümmeler Buam

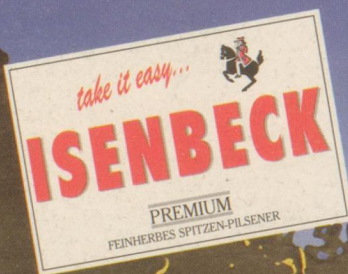
Volksmusik Showband

The Dirty Wheels

Rock-Pop

Hot House

Top-40-Band



**Samstag,
28. Juli**
ab 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf & Info: Verkehrsverein Hamm, Bahnhofsvorplatz, Tel.: 0 23 81 / 2 34 00, e-mail: VHAMM@sw Hamm.de

www.verkehrsverein-hamm.de